

kun

b 3353

(8)

UB Düsseldorf

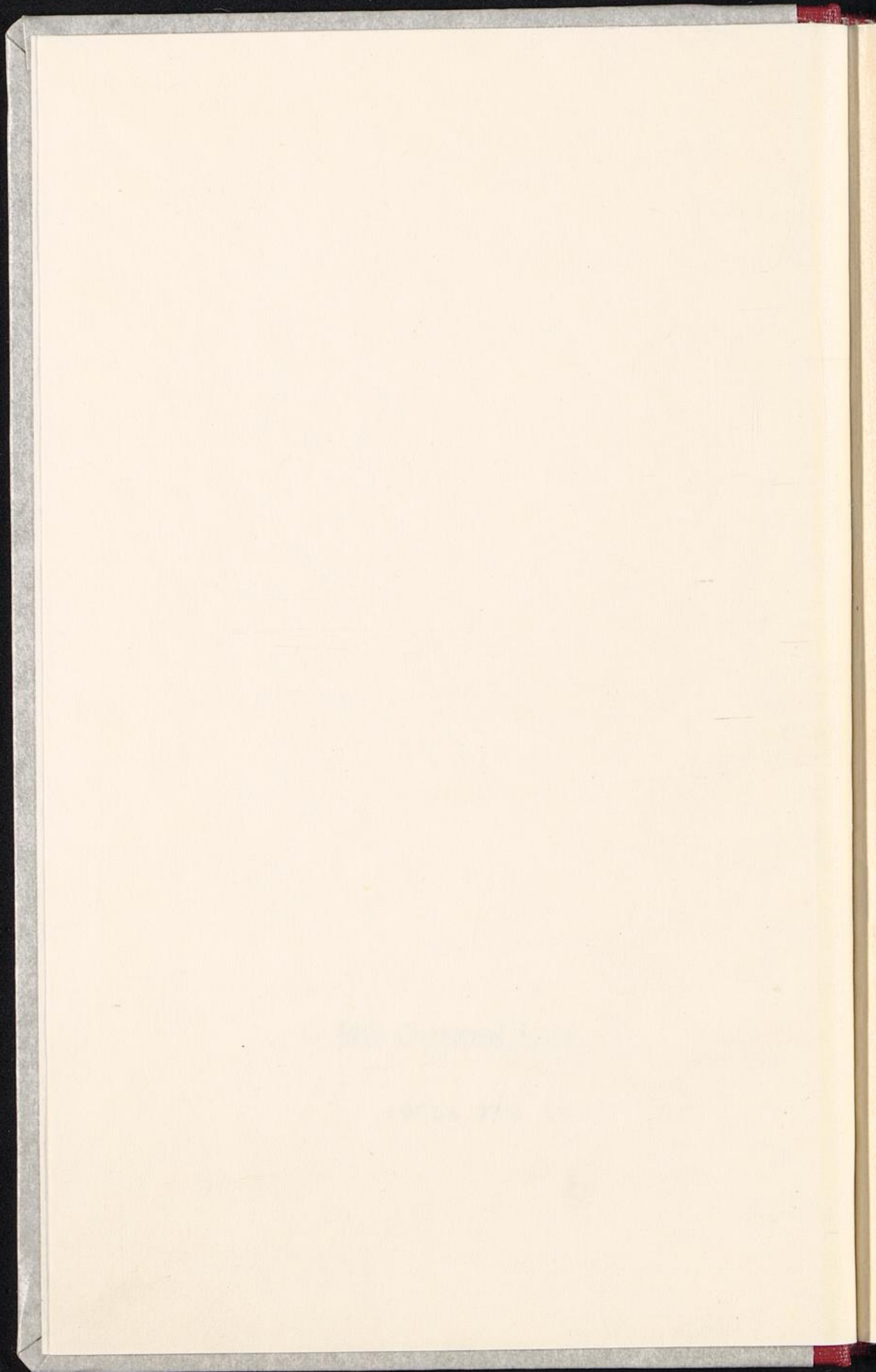
+9066 750 01

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

1954

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

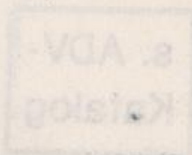


K. K. 518

FÜRSTLICH
HOHENZOLLERN'SCHES MUSEUM

zu

SIGMARINGEN.



VERZEICHNISS

der

THONARBEITEN.

Von

HOFRATH Dr. F. A. LEHNER,

Fürstlich Hohenzollern'schem Bibliothekar und Conservator.

—*DP*—

SIGMARINGEN.

Druck der Hofbuchhandlung von C. Tappert.

1871.

89/02148

00 Kun
6 3353 [8]

50398 ~~K. W. 518~~
2 Ks.

s. ADV-
Katalog



1871
9066 750

VORBEMERKUNGEN.

Die keramische Sammlung S. K. H. des Fürsten von Hohenzollern ist viel reicher als gegenwärtiges Verzeichniss ausweist. In den Gemächern des Schlosses sind manche Gegenstände theils als Zimmerschmuck zerstreut, theils dienen sie dem Bedürfnisse, so mehrere vollständig erhaltene schweizerische Oefen. Ausserdem harrt noch eine Menge prähistorischer, antiker und mittelalterlicher Gefässe und Gefässreste einer zweckmässigen Aufstellung in einem noch nicht zur Verfügung stehenden Lokale. Das Verzeichniss umfasst also nur diejenigen Gegenstände, die in dem grossen Museums- saale, in den mit demselben in unmittelbarer Verbindung stehenden Kabinetten und in der als Appendix des „Museums“ zu betrachtenden „Donaukasematte“ aufgestellt sind. Die Aufstellung geschah aus verschiedenen Gründen nach decorativen Principien, doch suchte man das Verwandte so gut als möglich zusammenzustellen. Die Bezugsquellen sind bei den allerwenigsten Gegenständen nachzuweisen; fast alle wurden gelegentlich auf Reisen, in Bädern, etc. von Händlern gekauft. Die bei den einzelnen Nummern aufgeführten und im Register zusammengestellten Namen von Fabrikationsorten oder Künstlern verdanke ich grösstentheils Auguste Demmin, dessen „Guide de l'amateur de faïences, etc.“ ich mit dem Schlagwort: „Demmin, p[agina]...“ bei denjenigen Nummern, die in dem gedachten Werke besprochen sind, citirt habe. Auf dieses Werk (3. Auflage, Paris 1867) verweise ich nicht bloss in Betreff der Namen, sondern auch in Betreff der Marken, von denen im Verzeichniss nur diejenigen gegeben werden konnten,

IV.

welche aus Buchstaben oder Ziffern bestehen. Das bei einigen Nummern vorkommende Citat „Hefner, Kunstkammer,“ bedeutet das Werk: „Die Kunstkammer S. K. H. des Fürsten von Hohenzollern von I. H. von Hefner-Alteneck, München, Bruckmann,“ worin auch einige keramische Stücke abgebildet und beschrieben sind.

Rechts und links ist heraldisch zu verstehen, also von den Gegenständen aus. Das Maass ist das Metermaass.

D. = Durchmesser, L. = Länge, H. = Höhe, B. = Breite, T. = Tiefe, D. d. F. = Durchmesser des Fusses, D. d. M. = Durchmesser der Mündung, i. = inschriftlich.

Die eingeklammerten Zahlen sind die laufenden Nummern des allgemeinen Kunstinventars.

MAJOLIKAKABINET.

1. **Stationsbild,**

Thon mit Oelfarbe bemalt; darauf Christus am Oelberg
en relief.

Gehört zu No. 2, 107, 108.

H. 0,355, b. 0,23 M.

Flamändisch, 17. Jahrh.

(1364)

2. **Stationsbild,**

Thon mit Oelfarbe bemalt; darauf Geisselung Christi en relief.

Gehört zu No. 1, 107, 108.

H. 0,36, b. 0,24 M.

Flamändisch, 17. Jahrh.

(1365)

3. **Tafel,**

Thon, vielfarbig glasirt, mit erhöhtem Rahmen, viereckig;
darauf das Bild des heiligen Bartholomäus und die Inschrift:
*Sanctus Bartholomäus apostel num: 6 martelar gestorven
anno 72. Unten: abgevahren. ten. hemel. sitt. ter. rechter.
handt. syns. vaders allmachtigen.*

H. 0,35, b. 0,26 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(1483)

4. **Weihkessel,**

Thon, braun und gelb glasirt, mit figuralen und ornamentalen Darstellungen en relief (Kelch mit Hostie, über welchem zwei Engel eine Krone halten).

H. 0,31 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(1495)

5. **Platte,**

Thon, glasirt, mit vielfarbigen ornamentalen und figuralen Darstellungen. Auf dem Rande Ornamente. Auf dem Boden die Flucht nach Aegypten, darunter: JACOBVS. LENNERTS. ANNO 1733 den 20. December.

JESVS. MARYA. JOSEPH.

ANNE. MARYA. REYCHEN.

D. 0,50 M.

Gennep.

(1479)

6. **Platte,**

Thon, braun glasirt. Auf dem Rande vielfarbige Reliefornamente, auf dem Boden St. Hubertus vor dem Hirsch knieend en relief. Darunter: *isem den 26. September. Janhendrek andreae ANNO 1768.*

D. 0,42 M.

Gennep.

(1481)

7. **Weihkessel,**

Thon, braun glasirt. Ornamente vielfarbig, theils flach theils en relief; Figuren (Christus am Kreuze mit Maria und Johannes) vielfarbig en relief.

D. 0,30 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(1501)

8. **Platte,**

Thon, braun glasirt, vielfarbig verziert. Auf dem Rande Ornamente, auf dem Boden ein Stationsbild, darunter:

De 2 Statio Christus empfängt das Crutz auf Seine Schultern. gerrit Eevers. 1783. Zu beiden Seiten der Darstellung: G: E: E: E:.

Gehört zu Nr. 11, 14, 90, 93.

D. 0,49 M.

Gennep.

(1474)

9.

Schüssel

mit Deckel, braun und gelb glasirt, mit ornamentalen und figuralen Darstellungen en relief. (Auf dem Deckel eine Jagdscene, auf der Schüssel Scenen aus dem Leben Jesu und der Evangelisten.)

H. 0,15, D. 0,17 M.

Gennep, 18 Jahrh.

(225)

10.

Platte,

Thon, vielfarbig glasirt. Auf dem Rande Ornamente, auf dem Boden ein Reiter. Darunter:

*hendrick geesen ben yk genaendt
myen leeven stedt in goedes handt
Anno 1763 den 3 september
paes voebes [pax vobis] den
vreden sey met eu.*

D. 0,54 M.

Gennep.

(1388)

11.

Platte,

Thon, braun glasirt, vielfarbig verziert. Auf dem Rande Ornamente, auf dem Boden ein Stationsbild, darunter: *de 5 Statio Jesus fallet das Eerste mal unter dem Creutz anno X 1783.* Zu beiden Seiten der Darstellung: G: E: E: E:

Gehört zu Nr. 8, 14, 90, 93.

D. 0,43 M.

Gennep, i. 1783.

(1475)

1*

12. **Weihwasserkessel,**
Majolika, mit vielfarbigen ornamentalen und figuralen Darstellungen en relief (roh).
H. 0,37 M.
Italienisch, 17. Jahrh.
(1390)
13. **Platte,**
Thon, braun glasirt, vielfarbig verziert. Auf dem Rande ein Ornament en relief. Auf dem Boden die Kreuzabnahme en relief, darunter: *Christus word vant Cruis genomen.*
D. 0,39 M.
Genep, 18. Jahrh.
(139)
14. **Platte,**
Thon, braun glasirt, vielfarbig verziert. Auf dem Rande Ornamente, auf dem Boden ein Stationsbild, darunter:
de 4 Statio Christus begegnet Seiner betrübtester Mutter. gerrit Eevers anno 1783.
Zu beiden Seiten des Bildes: G: E: E: E:
Gehört zu Nr. 8, 11, 90, 93.
D. 0,46 M.
Genep, i. 1783.
(1476)
15. **Weihwassergefäß,**
Thon, braun glasirt, mit vielfarbigen, figuralen und ornamentalen Darstellungen en relief.
L. 0,27 M.
Genep, 18. Jahrh.
(1469)
16. **Thierfigur,**
rund, (Kuh) auf Postament, Fayence, bunt glasirt.
H. 0,115 M.
Delft, 17. Jahrh.
(1437)

17. **Statuette,**
Madonna mit dem Kinde, Fayence, blau und weiss, Krone
und Piedestal vielfarbig.
Monogramm: J : G
48
H. 0,28 M.
Delft, 17. Jahrh., Ende.
(1513)
18. **Pantoffel,**
Etagèregegenstand, Fayence weiss, Ornament vielfarbig.
Pendant zu Nr. 41.
H. 0,09, L. 0,135 M.
Delft, 17. Jahrh.
(1416)
19. **Thierfigur,**
rund, (Kuh) Fayence weiss, theilweise mit Oelfarbe bemalt.
Pendant zu Nr. 42.
H. 0,15 M.
Delft, 17. Jahrh.
(1413)
20. **Thierfigur,**
rund, (Hirsch) Fayence grünlich glasirt, lädirt.
Pendant zu Nr. 38.
H. 0,17 M.
Ellwangen, 18. Jahrh.
(1452)
21. **Butterbüchse,**
mit Deckel, in Gestalt einer sitzenden Ente. Grün, roth,
blau, violett und schwarz emallirte Fayence. Mit dem
Zeichen (Beil) des Justus Brouwer.
Pendant zu Nr. 35.
H. 0,12, L. 0,15 M.
Delft, 18. Jahrh.
(1461)

22.

Becher

in Form eines gebogenen Fisches auf einer Muschel als Fuss. Fayence, weiss mit blauen, gelben und orangegelben Verzierungen.

H. 0,16 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(1356)

23.

Schüsselchen

mit Fuss, mit einem Kranz von durchbrochenen Verzierungen. Bunt glasierter Thon. Im Innern: IHS (H mit † verschlungen) IAN SPELME 1685.

H. 0,052, D. 0,18 M.

Gennep.

(1389)

24.

Blumenvase,

nackte sitzende Figur, ein Füllhorn über sich haltend; Pfeifenerde, vielfarbig.

H. 0,20 M.

Englisch 18.—19. Jahrh.

(1440)

25.

Giesskrüglein

mit senkrechtem Henkel und Deckel, einen sitzenden Affen vorstellend; buntglasirte Fayence.

Pendant zu Nr. 33.

H. 0,16 M.

Delft, 17. Jahrh.

(1409)

26.

Schüsselchen

mit breitem, sternförmig ausgezacktem, durchbrochenem und en relief verziertem Rande; bunt glasierter Thon. Im Innern ein Fahnenträger, Inschrift und 1717, daneben R M O.

H. 0,05, D. 0,29 M.

Gennep.

(1386)

27. **Statuette,**
eine Frau, bunt gekleidet, auf marmorirtem Piedestal.
Fayence.
H. 0,205 M.
Delft, 18. Jahrh.
(1375)
28. **Statuette,**
ein geflügelter Engel posaunenblasend (Posaune von Holz),
vielfarbige Fayence. Mit sechseckigem Postament.
Monogramm $\frac{D}{16}$
H. 0,269 M.
Delft, 17. Jahrh.
(1431)
29. **Butterbüchse**
in Gestalt einer Ente auf einem ovalen Tellerchen, viel-
farbig emailirte Fayence.
H. 0,19, L. 0,24 M.
Wirtembergisch, 18. — 19. Jahrh.
(1355)
30. **Schüssel,**
Thon, bunt glasirt, auf dem Rande ein Pflanzenornament,
auf dem Boden ein Violinspieler und 1613.
H. 0,06, D. 0,30 M.
Unbekannt.
(229)
31. **Giesskrug**
in Form eines auf einem Fass sitzenden Mannes mit
dreieckigem Hut. Senkrechter Henkel. Pfeifenerde, bunt
glasirt.
H. 0,275 M.
Wahrscheinlich flamändisch, 18. Jahrh.
(1368)

32. **Statuette,**
 nackte männliche Figur auf einer Schildkröte reitend, auf
 einem Postament, weiss und blau emallirt.
 H. 0,192 M.
 Delft, 17. Jahrh. (1439)
33. **Giesskrüglein.**
 Pendant zu Nr. 25. (1408)
34. **Schüssel,**
 bunt glasierter Thon mit vertieften Pflanzenornamenten.
 Rand ausgeschnitten und durchbrochen.
 Auf dem Boden: P. P.
 H. 0,07, D. 0,223 M.
 Genep, 17. Jahrh. (1493)
35. **Butterbüchse.**
 Pendant zu Nr. 21. (1462)
36. **Schuh,**
 Etagèregesetz, Fayence, Ornament weiss und blau.
 Auf der Sohle: VE (verschlungen)
 1
 2
 H. 0,13, L. 0,21 M.
 Delft, 17. Jahrh. (1507)
37. **Schüsselchen,**
 bunt glasierter Thon mit gezacktem und durchbrochenem
 Rand. Auf dem Boden Madonna mit dem Kinde.
 H. 0,06, D. 0,20 M.
 Genep, 18. Jahrh. (1492)

38. **Thierfigur,**
 rund, (Hirsch) Fayence grünlich glasirt, lädirt.
 Pendant zu Nr. 20.
 H. 0,19 M.
 Ellwangen, 18. Jahrh. (1451)
39. **Statuette,**
 Madonna mit Kind, Fayence weiss, blau, grün, gelb.
 H. 0,35 M.
 Wahrscheinlich flamändisch, 17. Jahrh. (1458)
40. **Thierfigur,**
 rund, (Kuh) Fayence, weiss; Bemalung mit Oelfarben.
 H. 0,09 M.
 Delft, 18. Jahrh. (1432)
41. **Pantoffel.**
 Pendant zu Nr. 18. (1415)
42. **Thierfigur**
 (Kuh).
 Pendant zu Nr. 19. (1414)
43. **Thierfigürchen,**
 rund, (Hund) bunt glasierte Fayence.
 Pendant zu Nr. 61.
 H. 0,063 M.
 Delft, 18. Jahrh. (1446)

44. **Platte,**
Thon, weiss und blau glasirt, auf dem breiten Rand
Ornamente, auf dem Boden ein Wappen.
D. 0,355 M.
Wahrscheinlich flamändisch, 17. Jahrh.
(1655)
45. **Thierfigürchen,**
rund, (Papagei) Fayence blau und weiss.
Pendant zu Nr. 60.
H. 0,11 M.
Delft, 18. Jahrh.
(1442)
46. **Statuette,**
nackte weibliche Figur, weiss, mit farbiger Guirlande in
den Händen, auf einem Postament. Fayence.
H. 0,16 M.
Delft, 17. Jahrh.
(1505)
47. **Teller,**
Fayence, vielfarbig mit Früchten und Blumen bemalt.
D. 0,243 M.
Wahrscheinlich Faenza, 17. Jahrh. Ende.
(203)
48. **Statuette,**
nackte weibliche Figur, Pfeifenerde, weiss glasirt.
Gehört zu Nr. 51, 57, 58.
Damm bei Aschaffenburg, 19. Jahrh.
(1512)
49. **Thierfigürchen,**
rund, Papagei auf einem Baumstrunk, bunt glasierte Fayence.
Pendant zu Nr. 55.
H. 0,16 M.
Delft, 17. Jahrh.
(1489)

50.

Teller,

Fayence, bläulich weiss, auf dem Rande blaue Ornamente, auf dem Boden Christus am Kreuze zwischen Maria und Johannes.

Auf der Rückseite: R

Gehört zu Nr. 56, 59.

D. 0,21 M.

Flamändisch, 18. Jahrh.

(1636)

51.

Statuette,

nackte männliche Figur mit Füllhorn; Pfeifenerde, weiss glasirt.

Gehört zu Nr. 48, 57, 58.

H. 0,16 M.

Damm, 19. Jahrh.

(1504)

52.

Schiffchen

mit Mann und Frau darin. Etagèregegenstand, bunt glasierte Fayence.

H. 0,10, L. 0,20 M.

Delft, 17. Jahrh.

(1411)

53.

Platte,

länglich, mit aus- und eingeschweiftem Rande, weisse Fayence mit blauen Ornamenten und Figuren: das Abendmahl.

D. 0,375 M.

Delft, 17. Jahrh.

(1497)

54.

Statuette,

Pfeifenerde, bunt glasirt; ein Knabe.

H. 0,175 M.

Unbekannt, 18. — 19. Jahrh.

(1503)

55. **Thierfigürchen,**

Papagei.

Pendant zu Nr. 49.

(1490)

56. **Teller.**

Fayence, bläulich weiss mit blauem Ornament auf dem Rande; auf dem Boden der Kampf Jakobs mit dem Engel.
Auf der Rückseite: K

Gehört zu Nr. 50, 59.

D. 0,21 M.

Flamändisch, 18. Jahrh.

(1635)

57. **Statuette,**

nackte weibliche Figur; Pfeifenerde, weiss glasirt.

Gehört zu Nr. 48, 51, 58.

H. 0,16 M.

Damm, 19. Jahrh.

(1506)

58. **Statuette,**

männliche Figur in Pelzjacke, Pfeifenerde weiss glasirt.

Gehört zu Nr. 48, 51, 57.

Diese vier Figuren stellen ohne Zweifel die vier Jahreszeiten dar.

H. 0,16 M.

Damm, 19. Jahrh.

(1441)

59. **Teller,**

Fayence, bläulich weiss, auf dem Rande blaue Ornamente,
auf dem Boden: die Juden heben gegen Christus Steine auf.
Auf der Rückseite; HV XX.

4

Gehört zu Nr. 50, 56.

D. 0,215 M.

Flamändisch, 18. Jahrh.

(1637)

60. **Thierfigürchen.**
Pendant zu Nr. 45. (1443)
61. **Thierfigürchen.**
Pendant zu Nr. 43. (1444)
62. **Platte.**
Vergl. Nr. 44.
D. 0,31 M. (1656)
63. **Thierfigürchen,**
rund, Löwe, sitzend auf viereckiger Platte; Pfeifenerde,
weiss glasirt, Mähne gelb.
Pendant zu Nr. 74.
H. 0,11 M.
Luneville, 18. Jahrh. (1435)
64. **Platte,**
Fayence, weiss und bunt glasirt; Darstellung: eine Löwenjagd.
D. 0,48 M.
Deutsch, unbekannt, 17. Jahrh. (231)
65. **Statuette,**
Hirtin mit Ziege zu ihren Füßen. Fayence, vielfarbig.
H. 0,22 M.
Delft, 18. Jahrh. (1453)
66. **Gruppe**
von zwei Personen. Eine Frauengestalt mit nacktem Ober-
leib (Venus), sitzend, gießt dem Amor einen Trank ein.
H. 0,25 M.
Deutsches Porzellan.
18. Jahrh. (1511)

67. **Statuette,**
 Mercur auf einem Postament mit Reliefverzierungen.
 H. 0,27 M.
 Deutsches hartes Porzellan.
 18. Jahrh. (1392)
68. **Körbchen**
 mit eingezogenem Fuss; Fayence, weiss, Rand durchbrochen,
 auf dem Boden ein farbiges Blümchen.
 H. 0,048, D. 0,125 M.
 Schweiz, 18. Jahrh. (4948)
69. **Platte,**
 in der Mitte etwas vertieft, einen Vogelkäfig unter einem
 zurückgeschlagenem Vorhang vorstellend. Fayence vielfarbig.
 H. 0,465, B. 0,41 M.
 Delft, 18. Jahrh. (1508)
70. **Statuette,**
 Chinesin mit einem Füllhorn, Thon, gelblichweiss glasirt.
 H. 0,345 M.
 Unbekannt, 18. Jahrh. (1359)
71. **Gruppe,**
 Kampf zweier Hunde mit einem Wolf. Pfeifenerde, weiss.
 H. 0,19, L. 0,25 M.
 Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh. (1433)
72. **Gruppe,**
 Mann mit einem Knaben, der Trauben hält. Fayence,
 vielfarbig.
 H 0,23 M.
 Delft, 18. Jahrh. (1447)

73. **Platte,**
Thon, weiss und blau glasirt. Auf dem Rande Ornament,
auf dem Boden eine Jagd.
D. 0,47 M.
Deutsch, unbekannt, 17. Jahrh. (1455)
74. **Thierfigürchen.**
Pendant zu Nr. 63. (1436)
75. **Statuette,**
weibliche Figur, Fayence, weiss glasirt.
H. 0,18 M.
Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh. (1422)
76. **Statuette,**
Fayence, weiss glasirt. Schalmeienbläser.
H. 0,19 M.
Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh. (1421)
77. **Statuette,**
Porzellan, mehrfarbig; allegorische Figur — der Winter.
H. 0,26 M.
Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh. (1379)
78. **Statuette,**
Mädchen mit Rechen, Fayence, vielfarbig.
H. 0,16 M.
Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh. (1448)
79. **Apothekertopf,**
Majolika, vielfarbiges Ornament, zwei knieende Figuren,
je eine auf jeder Seite, die eine nackt, die andere be-
kleidet mit Spruchband.
H. 0,29 M., D. d. M. 0,13 M.
Pesaro, 15. Jahrh. (1569)

80. **Statuette,**
 Schnitterin mit Vogelnest, Fayence, vielfarbig.
 H. 0,17 M.
 Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh.
 (1425)
81. **Statuette,**
 Porzellan, mehrfarbig, allegorische Figur — der Herbst.
 H. 0,255 M.
 Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh.
 (1378)
82. **Statuette,**
 Fayence, weiss glasirt, männliche Figur, einen Vogel fütternd.
 H. 0,18 M.
 Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh.
 (1423)
83. **Statuette,**
 Gitarrespielerin, Fayence, weiss glasirt.
 H. 0,165 M.
 Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh.
 (1424)
84. **Thierfigürchen,**
 Liegendes Rind, Fayence, runde Figur, vielfarbig.
 H. 0,08, L. 0,11 M.
 Delft, 17. Jahrh.
 (1438)
85. **K r u g**
 mit senkrechtem (roh ersetzt) Henkel und Zinndeckel
 und Zinnbeschläg am Fuss. Fayence, weiss mit schwarzen
 ornamentalen und figuralen Darstellungen.
 H. 0,27 M.
 Nachahmer von Schaper.
 17. Jahrh.
 (218)

86. **Thierfigur,**
 rund, (Mops) Fayence weiss und blau. Postament mit
 Blumen en relief.
 H. 0,245, L. 0,21 M.
 Delft, 18. Jahrh. (1450)
87. **Platte,**
 Thon, braun, Verzierung en relief vielfarbig glasirt. Auf
 dem Rande Pflanzenornamente, auf dem Boden St. Michael
 mit dem Drachen.
 D. 0,48 M.
 Genep, 18. Jahrh. (136)
88. **Figürchen,**
 rund, Knabe, auf einem Delphin reitend, ein Füllhorn mit
 Blumen haltend; Fayence vielfarbig, theilweise mit Oel-
 farbe bemalt. (Frühling.)
 Gehört zu Nr. 89, 92, 94.
 H. 0,25 M.
 Delft, 18. Jahrh. (4949)
89. **Figürchen,**
 Knabe, auf einem Delphin reitend, ein Füllhorn mit Aehren
 haltend. (Sommer.)
 Gehört zu Nr. 88, 92, 94. (4950)
90. **Platte,**
 Thon, braun, Dekoration flach vielfarbig, auf dem Rande
 Ornamente, auf dem Boden ein Stationsbild, darunter:
*de 1 Statio Christus wird von pilato zum Todt des
 creutzes verorteylet. Gerrit eevers.*
 Zu beiden Seiten des Bildes: G: E: E: E:
 Gehört zu Nr. 8, 11, 14, 93.
 D. 0,455 M.
 Genep 18. Jahrh. (1472)

91.

Gruppe,

ein Jäger zu Pferd auf einer Erhöhung, unterhalb ein Hund. Im niederen Vordergrunde eine Jägerin auf dem Boden liegend. Fayence weiss glasirt.

H. 0,34, Basis 0,30 M.

Deutsch, 18. Jahrh.

(1534)

92.

Figürchen.

Knabe, auf einem Delphin reitend, ein Füllhorn mit Trauben haltend. (Herbst.)

Gehört zu Nr. 88, 89, 94.

(4951)

93.

Platte,

Thon, braun, vielfarbig ornamentirt. Auf dem Rande Pflanzenornament, auf dem Boden ein Stationsbild, darunter:

Simon van Syrenen hilft Jesu das Creutz tragen. anno 1783 gerrit Eevers de 5 Statio. Zu beiden Seiten des Bildes: G: E: E: E:

Gehört zu Nr. 8, 11, 14, 90.

D. 0,47 M.

Gennep, i. 1783.

(1473)

94.

Figürchen,

Knabe, auf einem Delphin reitend, ein Füllhorn mit einem feuerspeienden Ungeheuer haltend. (Winter.)

Gehört zu Nr. 88, 89, 92.

(4952)

95.

Butterbüchse,

liegende Kuh, Fayence vielfarbig.

H. 0,18, L. 0,22 M.

Delft, 17. Jahrh.

(1412)

96. **K r u g,**
mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss. Fayence, vielfarbig mit figuralen und ornamentalen Darstellungen.
H. 0,37, D. 0,14 M.
Bayrisch, 17. Jahrh. (226)
97. **P l a t t e.**
Thon, braun, vielfarbig en relief verziert. Auf dem Rande Pflanzenornament, auf dem Boden das heilige Abendmahl und 1778 MN.
D. 0,50 M.
Gennep. (1480)
98. **T h i e r f i g u r,**
rund, Hahn, Thon vielfarbig.
H. 0,32 M.
Chinesisch. (1514)
99. **F i g ü r e n,**
rund, (ein Triton) Fayence, weiss und blau auf grünlichem Postament; lädirt.
H. 0,11 M.
Delft, 17. Jahrh. (1417)
100. **S t a t u e t t e,**
alte Frau; Thon, gelblichweiss, kalt bemalt.
Gehört zu Nr. 106.
H. 0,28 M.
Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh. (1457)
101. **T h i e r f i g u r,**
sitzender Löwe mit Weltkugel unter den Vordertatzen, Fayence, weiss glasirt.
H. 0,145 M.
Luneville, 17. Jahrh. (1406)

102.

Thierfigur,

rund, sitzender Hund, Fayence vielfarbig.

H. 0,155 M.

Flamändisch, 18. Jahrh.

(1405)

103.

Vase,

mit zwei senkrechten Henkeln (Thierfratzen), Majolika, weisse Glasur mit vielfarbigem ornamentalen und figuralen Darstellungen. (Galathea auf der Muschel.)

H. 0,42, M., D. d. M. 0,16 M.

Nove, 18. Jahrh.

(1518)

104.

Statuette,

Thon, vielfarbig glasirt, sitzender jugendlicher Bacchus.

H. 0,20 M.

Wahrscheinlich englisch, 19. Jahrh.

(1468)

105.

Thierfigur,

rund, liegender Löwe mit der Weltkugel zwischen den Vordertatzen, Fayence vielfarbig.

H. 0,15, L. des Post. 0,12 M.

Delft, 18. Jahrh.

(1434)

106.

Statuette,

Fischverkäuferin, Thon, kalt bemalt.

Gehört zu Nr. 100.

H. 0,27 M.

Deutsch, unbekannt, 18. Jahrh.

(1456)

107.

Stationsbild,

Thon, mit Oelfarbe bemalt; darauf Christi Kreuzigung en relief.

Gehört zu Nr. 1, 2, 108.

H. 0,37, B. 0,26 M.

Flamändisch, 17. Jahrh.

(1363)

108.

Stationsbild,

Thon mit Oelfarbe bemalt; darauf Dornenkrönung Christi en relief.

Gehört zu Nr. 1, 2, 107.

H. 0,36, c. 0,245 M.

Flamändisch, 17. Jahrh.

(1366)

109.

Tafel,

Thon, kalt bemalt, oben abgerundet; darauf en relief: Joseph und Maria mit dem zwölfjährigen Jesus in der Mitte. Oben aus den Wolken zeigt Gott Vater auf den Sohn herab.

H. 0,26, B. 0,175 M.

Deutsch, 16. Jahrh.

(1073)

110.

Relief,

Steingut, weissgrau, blau und violett. Mater dolorosa in Rahmen. Viereckig.

H. 0,19, B. 0,155 M.

Rheinisch, 17. Jahrh. Anfang.

(1391)

111.

Relief,

Thon. Maria knieend vor dem Kinde, darüber schwebt der heilige Geist; oben Gott Vater mit Engelsglorie. Weiss auf blauem Grunde. Mit einem Eierstab eingfasst, oben abgerundet, darum eine Blumen- und Früchtenguirlande. Unten in einem Dreieck ein geflügelter Engelskopf, weiss auf blauem Grunde.

H. 0,04, D. 0,66 M.

Luca della Robbia, 15. Jahrh.

Demmin p. 293.

(1206)

112.

Platte

Majolika, gelblichweisse Glasur mit goldglänzenden Ornamenten. Auf dem Boden ein Wappen blau mit Goldglanz. Auf der Rückseite goldglänzende Ornamente.

D. 0,50 M.

Spanisch-maurisch, um 1500.

(157)

113.

Platte,

Majolika mit blauen und gelben Ornamenten auf dem Boden, in der Mitte eine Erhöhung, Goldglanz. Auf der Rückseite goldglänzende Ornamente.

D. 0,393 M.

Spanisch-maurisch, 17. Jahrh.

(221)

114.

Tafel,

viereckig, Majolika vielfarbig, in altem vergoldetem Holzrahmen. Darstellung: Der bethlehemitische Kindermord.

H. 0,272, L. 0,38 M.

Castelli, um 1600.

(202)

115.

Tafel,

Majolika vielfarbig, viereckig, in Holzrahmen. Darstellung: Susanna im Bade.

H. 0,195, L. 0,26 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(173)

116.

Platte

mit Fuss, oval, Thon vielfarbig, Rand gebuckelt und gezackt. Auf dem Boden die Taufe Christi en relief.

L. D. 0,29 M.

Moderne französische Nachahmung des Genre „Palissy.“

(1597)

117.

Platte,

Majolika, gelblichweiss glasirt mit blauen und metallschimmernden Ornamenten. Auf dem Boden ein Wappen, violett, blau und gelb. Auf der Rückseite blaue und metallschimmernde Ornamente.

D. 0,47 M.

Sicilisch-maurisch, 15. Jahrh.

(156)

118.

Fruchtkorb,

Majolika, durchbrochen, vielfarbig, in der Mitte ein Medaillon, worauf Maria mit dem Kinde.

H. 0,086, D. 0,305 M.

Italienisch, 17. Jahrh.

(490)

119.

Schüsselen,

Thon, vielfarbig glasirt, breiter Rand mit geometrischen Figuren, Boden mit Maria, Jesuskind und einem Engel verziert.

H. 0,048, D. 0,20 M.

Lessore, 19. Jahrh.

(1626)

120.

Schüssel,

Majolika, gelb und braun mit Metallglanz; Arabeskenverzierung.

H. 0,105, L. 0,39 M.

Spanisch-maurisch, 17. Jahrh.

(1381)

121.

Schüssel,

oval, Thon mit Reliefverzierungen von Blättern, Reptilien, Fröschen etc. braun und grün. Rückseite marmorirt.

H. 0,065, D. 0,33 M.

Manerbe in der Normandie, sogen. „Palissy“, 16. Jahrh. Ende.

(33)

122.

Platte

mit (abgebrochenem) Fuss. Majolika vielfarbig verziert, Rand schuppenförmig bemalt. Auf dem Grunde ein weibliches Brustbild, davor ein Spruchband mit italienischer Inschrift und ein mit zwei Pfeilen durchbohrtes Herz, darüber eine Krone.

H. 0,072, D. 0,37 M.

Deruta, 16. Jahrh.

(151)

123. **Platte,**
Fayence, vielfarbig emallirt, ohne Rand und Rahmen.
Darauf Geburt Christi en relief.
D. 0,45 M.
Deutsch, 17. Jahrh. (169)
124. **Platte**
mit Fuss, Fayence, mit Masken und Ornamenten en relief,
vielfarbig, Rückseite marmorirt.
D. 0,248 M.
Manerbe in der Normandie, sogen. „Palissy“, 16. Jahrh. Ende. (35)
125. **Schüssel**
mit breitem Rande, dieser schuppenförmig verziert. In
der Tiefe ein Mann mit einem Hund an einem Brunnlein.
Thon, vielfarbig glasirt.
H. 0,082, D. 0,233 M.
Lessore, 19. Jahrh. (1625)
126. **Schüssel,**
Majolika, gelb und braun mit Metallglanz, innen und aussen
mit Arabesken verziert.
H. 0,14, D. 0,35 M.
Spanisch-maurisch, 17. Jahrh. (1380)
127. **Teller**
mit Fuss, darauf vielfarbig St. Johannes der Täufer in der
Wüste. Fayence.
D. 0,24 M.
Lessore, 19. Jahrh. (1627)
128. **Teller,**
flach, Majolika, darauf vielfarbig ein Büchenschütze in
Landschaft.
D. 0,20 M.
Castel Durante, 16. Jahrh. (217)

129.

Platte

mit Fuss, Majolika. Gewellter aufgerichteter Rand, auf dem Boden das Weib des Urias im Bade von David be-
lauscht, mehrfarbig.

H. 0,055, D. 0,26 M.

Chaffagiolo, 16. Jahrh. Ende.

(4772)

130.

Teller,

Majolika, darauf Bogenschütze in Landschaft, vielfarbig.

D. 0,206 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(255)

131.

Untersatzplatte

mit vier Füßen, drei Prätzen und einem kugeligen Füss-
chen in der Mitte; Majolika, darauf eine nackte Figur mit
Waage sitzend in einer Landschaft, vielfarbig.

D. 0,21, H. 0,04 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(131)

132.

Platte,

Majolika, vielfarbig, Rand mit Pflanzenornament; auf dem
Boden: Christus am See Genesareth mit Petrus und den
Fischern; darüber ein Wappen.

D. 0,295 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(170)

133.

Giesskrug

mit senkrechtem Henkel und in eine Thierfratze auslau-
fender Dille. Majolika. Auf dem Bauche vielfarbig, einer-
seits Neptun mit Amphitrite umgeben von Meergottheiten,
andererseits dieselben auf dem Muschelwagen von See-
pferden gezogen.

Gehört zu Nr. 134.

H. 0,28, D. 0,24 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(5832)

134.

Platte,

Majolika, darauf vielfarbig Galatea auf dem Muschelwagen, gezogen von Delphinen, umgeben von Seegottheiten und Amoretten. Rechts im Hintergrunde Polyphem auf einem Felsen, die mehrröhrige Flöte blasend, oben ein Wappen. Motive des Gemäldes von Carlo Maratti.

Gehört zu Nr. 133.

D. 0,43 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(5831)

135.

Teller,

Majolika, vielfarbig; darauf eine nackte, liegende weibliche Figur in Landschaft

D. 0,195, H. 0,034 M.

Urbino, 16. Jahrh.

S. Hefner, Kunstkammer, T. 10.

(247)

136.

Teller

mit breitem Rand, Majolika vielfarbig. Ein Krieger sitzt auf einem würfelförmigen Stein in einer Landschaft.

D. 0,246 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(95)

137.

Platte,

Majolika, Rand mit Pflanzenornament, auf dem Boden Vertreibung aus dem Paradies, darüber ein Wappen, vielfarbig.

D. 0,295 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(168)

138.

Teller,

Majolika, mit Landschaft, vielfarbig.

D. 0,20 M.

Urbino, 16. Jahrh.

S. Hefner, Kunstkammer, T. 10.

(194)

139.

Teller,

Majolika, einwärts gebuckelt mit gefältelem Rande, vielfarbig. Rechts sitzt eine nackte Frau mit violettem Schleier, von links kommt ein Hirte, zwischen beiden Amor. Auf der Rückseite steht: *Gio[ve] in pastore*. (Jupiter in einen Hirten verwandelt.)

H. 0,036, D. 0,24 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(1466)

140.

Teller,

Majolika, vielfarbig; darauf Amor und Venus, seinen Bogen zerbrechend, in Landschaft.

H. 0,235 M.
Italienisch, 17. Jahrh.

(155)

141.

Teller,

Majolika, vielfarbig; darauf Vertreibung aus dem Paradiese.

D, 0,22 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(1467)

142.

Teller,

Majolika, vielfarbig; darauf Jakob bei Laban. Auf der Rückseite: *Genese XVI* und italienische Inschrift.

D. 0,235 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(214)

143.

Platte

mit breitem Rande, Majolika vielfarbig; darauf Steinigung des Naboth. Auf der Rückseite italienische Erklärung der Darstellung. Defekt.

H. 0,055, D. 0,31 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(233)

144. **Teller,**
Majolika, vielfarbig; darauf Christus und Magdalena im Garten.
D. 0,25 M.
Urbino, 16. Jahrh. (251)
145. **Teller,**
Majolika vielfarbig emallirt; darauf der Tod der Procris durch den Pfeil des Cephalus.
Ovid Metamorph. VII, 29.
D. 0,235 M.
Urbino, 16. Jahrh. (250)
146. **Platte,**
Majolika, mit vielfarbigen Arabesken. In der Mitte ein Medaillon mit Amor.
D. 0,25 M.
Urbino, 18. Jahrh. (262)
147. **Salzfaß,**
Majolika mit vielfarbigen Arabesken, als Henkel zwei Figürchen mit Schilden.
H. 0,105, D. 0,15 M.
Urbino, 18. Jahrh. (4737)
148. **Teller,**
Majolika, mit vielfarbigen Arabesken, auf dem Boden in der Mitte ein weibliches Brustbild.
D. 0,245 M.
Urbino, 17. Jahrh. Ende. (104)
149. **Krug**
mit senkrechtem Henkel, Majolika, vielfarbig ornamentirt mit Arabesken, Zinndeckel und Fuss mit Zinnbeschläg.
H. 0,24, D. d. F. 0,099 M.
Urbino, 17. Jahrh. Ende. (206)

150.

Platte,

Majolika vielfarbig, mit Arabesken, auf dem Boden in der Mitte ein Medaillon, worin ein Architekturbild.

H. 0,056 D. 0,37 M.

Urbino, 17. Jahrh. Ende.

(259)

151.

Salzfass,

Majolika, auf vier Füßchen, an den vier Ecken mythologische Wesen, vielfarbig ornamentirt.

H. 0,104 D. 0,13 M.

Urbino, 17. Jahrh. Ende.

(1373)

152.

Platte

mit Fuss, gebuckelt und mit gewelltem Rande, Majolika, vielfarbig, mit Arabesken.

H. 0,065, D. 0,26 M.

Urbino, 17. Jahrh.

(184)

153.

Tellerchen,

tief, mit Arabesken und einer Figur in der Mitte, gelb und blau.

D. 0,20, H. 0,04 M.

Urbino, 16. Jahrh. Ende.

(186)

154.

Platte,

oval, Boden gebuckelt, Rand glatt. Majolika, vielfarbig mit Arabesken. Auf dem Boden in der Mitte ein médaillon der Löwe des Marcus.

Längedurchm. 0,42, H. 0,05 M.

Urbino, 17. Jahrh. Ende.

(36)

155.

Plättchen,

mit Fuss, gebuckelt und mit gewelltem Rande, mit Arabesken, vielfarbig; auf dem Boden in der Mitte ein Brustbild eines Heiligen ein médaillon.

H. 0,064, D. 0,24 M.

Urbino, 17. Jahrh.

(187)

156.

Platte,

oval, Majolika, vielfarbig, Boden gebuckelt, mit Arabesken, auf dem Boden ein Medaillon mit Amor.

Längedurchm. 0,385 M.

Urbino, 17. Jahrh. Ende.

(258)

157.

V a s e

mit zwei senkrechten, die Mündung übersteigenden Henkeln aus Schlangen gewunden, unter jedem ein Löwenkopf en relief. Majolika vielfarbig. An Fuss und Hals Ornamente und Masken. Auf dem Bauch beiderseits allegorische und mythologische Darstellungen.

Pendant zu Nr. 200.

H. 0,55, D. 0,16 M.

Marchese Ginori in Doccia, 19. Jahrh.

(4921)

158.

V a s e

mit zwei senkrechten, über die weite ovale Mündung steigenden schlangengewundenen Henkeln. Majolika, vielfarbig. Auf dem Bauch einerseits Europa auf dem Stier, auf der andern Seite ein Historienbild.

Pendant zu Nr. 198.

H. 0,305, D. d. M. 0,42 M.

Marchese Ginori, 19. Jahrh.

(4922)

159.

Apothekervase

mit zwei senkrechten Henkeln und Blechdeckel. Majolika, vielfarbig. Auf dem Bauche en médaillon: die heil. Jungfrau mit dem Kinde und St. Petrus wird von Mönchen verehrt. Unten: AQ. PHENIC. und auf Spruchbändern zwei lateinische Distichen.

Pendant zu Nr. 199.

H. 0,52, D. 0,205 M.

Castelli, 18. Jahrh.

(253)

160. **Apothekerkrug,**
Majolika. Mit Deckel, senkrechtem Henkel und Dille,
vielfarbig mit Arabesken.
Pendant zu Nr. 197.
H. 0,47, D. 0,155 M.
Urbino, 17. Jahrh. (1516)
161. **Platte,**
elliptisch, mit Fuss, Fayence vielfarbig. Ausgeschweiffter
Rand mit Pflanzenornamenten en relief, auf dem Boden
die Taufe Christi en relief.
H. 0,06, D. 0,335 M.
Manerbe in der Normandie, sogen. „Palissy“, 16. Jahrh. (34)
162. **Untertasse,**
Majolika, mit breitem Rand, vielfarbig; darauf: Syrinx
wird in ein Rohr verwandelt. Auf der Rückseite die Er-
klärung italienisch.
D. 0,18, H. 0,035 M.
Castel Durante, 16. Jahrh. (4953)
163. **Platte,**
Schaustück mit Pflanzen und Thieren, besonders Fischen,
theils en relief, theils in runden Figuren, vielfarbig.
H. 0,06, D. 0,37 M.
Palissy (?), 16. Jahrh. (1602)
164. **Platte,**
Majolika, vielfarbig. In einer Landschaft steht links und
rechts ein Tempel, rechts auf einem Postament Diana,
vorn ein Bad mit badenden Nymphen, links Flora auf
einem Postament, davor tanzende Nymphen. Auf der
Rückseite : *primanera*.
D. 0,47 M.
Italienisch, 17. Jahrh. (4736)

165.

Platte,

Fayence vielfarbig, auf dem Rande Ornament en relief, auf dem Boden: Ruhe auf der Flucht nach Aegypten en relief. Rückseite marmorirt.

D. 0,46 M.

Moderner französischer Künstlerversuch.

(1482)

166.

Platte,

oval, Majolika, bläulich weisse und blaue Glasur, Ornamente und Figuren en relief getrieben, Rand mit Pflanzenornament, auf dem Boden eine historische Darstellung: eine Herrscherin auf dem Throne, vor ihr ein Mann knieend, zwischen beiden im Hintergrunde ein Würdenträger; Aussicht auf eine Landschaft.

D. 0,39 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(103)

167.

Teller,

Majolika, vielfarbig; darauf eine mythologische Darstellung, welche auf der Rückseite erklärt ist: *Ercolé & Dianira*.

D. 0,23 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(498)

168.

Platte,

Majolika, vielfarbig, Rand gebuckelt, auf dem Boden ein Kranz flachen Ornaments, innerhalb dieses ein Ring Buckeln, zuinnerst ein Landschaftchen.

D. 0,39 M.

Savona, 17. Jahrh.

(492)

169.

Teller,

Majolika, vielfarbig; darauf eine männliche Figur schreitend in Landschaft.

D. 0,205 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(257)

170.

Teller.

Majolika, vielfarbig, darauf ein Genius mit Krug.

D. 0,199, H. 0,03 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(192)

171.

Teller.

Majolika, vielfarbig, darauf ein Mädchen mit Fruchtkorb in Landschaft.

D. 0,205 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(1387)

172.

Teller,

Majolika, vielfarbig, darauf Magdalena in der Einöde, rechts ein Crucifix im Hintergrunde.

D. 0,198, H. 0,038 M.

Castel Durante, 17. Jahrh.

(213)

173.

Platte,

tief und mit breitem Rande, Majolika, vielfarbig. Darstellung: eine Frau von einem Mann, der mit einem Pfeil bewaffnet ist, verfolgt, wird in einen Baum verwandelt. Links im Hintergrunde ersticht ein Krieger den andern. Vermischung zweier Mythen: Daphne mit Apollo und Venus mit Diomed. Auf der Rückseite:

Venare fugie il stral de Diomede.

H. 0,06 D. 0,31 M.

Rovigo, 16. Jahrh.

149)

174.

Schale

mit Fuss, Grundriss: Dreipass mit abgerundeten Ecken. Majolika, vielfarbig. Der Fuss besteht aus drei Löwenprätzen, zwischen denen Voluten. In den Ecken der Ausbauchungen der Schale drei Henkel, bestehend aus

Fratzengesichtern mit Hörnern. Zu beiden Seiten ein Volute. Von aussen Landschaften. Von innen: Amphitrite auf ihrem Muschelwagen von zwei Seepferden gezogen, umgeben von Seegöttern, Tritonen, Delphinen, darüber Amoretten. Prachtstück.

H. 0,235, D. 0,49 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(182)

175.

Platte

mit breitem Rande, Majolika, vielfarbig. Links (auf dem Rande) sitzt ein Herrscher auf einem Thron. Vor ihm (auf dem Grunde) ein Altar, auf welchen ein Krieger, gefolgt von mehreren, ein abgehauenes Haupt auf eine Schüssel legt. Im Hintergrund Stadt und Landschaft mit Schafen und einem Hirten. Rückwärts auf dem Boden italienische Inschrift.

H. 0,055, D. 0,377 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(1638)

176.

Teller,

Majolika, vielfarbig, darauf ein Krieger mit Schild und Schwert.

D. 0,205 M.
Castel Durante, 16. Jahrh.

(246)

177.

Teller.

tief, Majolika, vielfarbig, darauf zwei kämpfende Kinder.

D. 0,202, H. 0,04 M.
Castel Durante, 17. Jahrh.

(176)

178.

Platte

mit breitem Rande, Majolika, vielfarbig, darauf: Moses bringt die Gesetztafeln und sieht das Volk um das goldene Kalb tanzen. Auf der Rückseite:

1569. *Come. miser. specoleta volle.*

H. 0 045, D. 0,31 M.
Urbino.

(190)

179. **Teller.**
Majolika, vielfarbig, darauf sitzende männliche Figur in Landschaft.
D. 0,20 M.
Castel Durante, 16. Jahrh. (212)
180. **Untertasse.**
Majolika, vielfarbig, darauf ein geflügelter Cherub in Landschaft.
D. 0,155 M.
Castel Durante, 16. Jahrh. (256)
181. **Teller.**
Majolika, vielfarbig, darauf eine Nereide auf einem Delphin.
D. 0,202, H. 0,032 M.
Castel Durante, 16. Jahrh. (216)
182. **Platte.**
Majolika, vielfarbig emaillirt, darauf Landschaft mit Verfolgung der Syrinx durch Pan und ihre Verwandlung in ein Rohr. Auf der Rückseite:
Sariga. mutata. in chana.
H. 0,056, D. 0,30 M.
Urbino, 16. Jahrh. (1350)
183. **Schüssel.**
Majolika, vielfarbig glasirt. Darauf Scene aus der Römergeschichte in einer Landschaft. Auf der Rückseite italienische Inschrift.
H. 0,06, D. 0,30 M.
Urbino, 16. Jahrh. (145)
184. **Schüssel.**
Majolika, vielfarbig. Darstellung: ein knieender Mann wird erschlagen in einer Landschaft. Auf der Rückseite ist die Scene erklärt:
la morte da ponpeo.
H. 0,06, D. 0,298 M.
Fermignano, 16. Jahrh. (154)

185.

Schüssel

mit breitem Rande, Majolika, vielfarbig. Darauf: Herkules in feurigem Viergespann zum Himmel fahrend.

Auf der Rückseite: *Hercolle deifichato*.

H. 0,055, D. 0,30 M.

Fernignano, 16. Jahrh.

(196)

186.

Platte

mit Fuss und gewelltem Rande, Majolika, vielfarbig mit mythologischer Scene, die auf der Rückseite erklärt ist:

Giove converso in Pastore.

H. 0,075, D. 0,28 M.

Urbino, um 1600.

(143)

187.

Platte

mit Fuss, gebuckelt und mit gewelltem Rande, Majolika, vielfarbig, darauf die heilige Familie, Hintergrund Landschaft.

H. 0,075, D. 0,29 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(1601)

188.

Aufsatz,

Majolika, vielfarbig emallirt. Eine Brunnenschale, hinter welcher ein Fels mit Grotte und Baumstümpfen. Auf demselben oben sitzt ein Hirte, links ihm zu Füßen ein Ziegenbock, rechts ein Vogel, unten an der Brunnenschale zwei Hirtenknaben und ein Hund.

H. 0,33, D. der Basis 0,23 M.

Urbino, 17. Jahrh.

(1551)

189.

Platte

mit Fuss, gebuckelt und mit gewelltem Rande, Majolika, vielfarbig. Darstellung: Josua kniet betend vor dem Zeltlager vor seinem Uebergang über den Jordan. Aus den Wolken schaut Jehova nieder.

Auf der Rückseite die italienische Erklärung.

H. 0,07, D. 0,285 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(140)

190.

Platte

mit Fuss, gebuckelt und mit gewelltem Rande, vielfarbige Majolika. Christus und die Samariterin am Brunnen.

Rückwärts die italienische Erklärung.

H. 0,70, D. 0,28 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(142)

191.

Platte

mit Fuss, gebuckelt und mit gewelltem Rand, Majolika, vielfarbig. Darstellung: Moses im Gebet vor Jehova, der in den Wolken erscheint, im Hintergrund eine Stadt.

Rückwärts die italienische Erklärung.

H. 0,073, D. 0,287 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(144)

192.

Teller,

Majolika, vielfarbig, darauf das Opfer des Cain und Abel.

D. 0,245 M.

Italienisch, 17. Jahrh.

(152)

193.

Teller

in der Mitte vertieft, mit breitem Rande, Majolika vielfarbig. Darauf Nereide auf einem Seeungeheuer.

H. 0,046, D. 0,25 M.

Italienisch, neu.

(195)

194.

Schale

mit Fuss, Majolika, vielfarbig. Darauf: Juda und Thamar.

Auf der Rückseite die italienische Erklärung.

H. 0,052, D. 0,238 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(215)

195.

Teller

mit vertiefter Mitte und breitem Rande. Majolika, vielfarbig. Darauf: Virginius ersticht seine Tochter.

H. 0,042, D. 0,258 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(191)

196. **Teller.**
 flach, Majolika, vielfarbig. Darauf: erotische Scene in
 einer Landschaft.
 D. 0,252 M.
 Urbino, 16. Jahrh. (150)
197. **Apothekerkrug.**
 Pendant zu Nr. 160. (1517)
198. **Vase**
 mit zwei senkrechten, die weite ovale Mündung über-
 steigenden Henkeln aus Schlangenwindungen bestehend,
 Majolika vielfarbig. Auf dem Bauch einerseits: Flussgott-
 heiten, darüber Phöbus, andererseits: das Urtheil des Paris.
 Pendant zu Nr. 158.
 H. 0,31, D. d. M. 0,41 M.
 Marchese Ginori, 19. Jahrh. (4923)
199. **Apothekervase**
 mit zwei senkrechten Henkeln und Blechdeckel. Majolika,
 vielfarbig. Auf dem Bauche die Darstellung, wie der
 heil. Bruno die ihm vom Papst angebotene Mitra zurück-
 weist. Darunter: AQVA FVMOTER. Auf Spruchbändern
 zwei lateinische Dichtichen.
 Pendant zu Nr. 159.
 H. 0,51, D. 0,205 M.
 Castelli, i. 1731. (254)
200. **Vase**
 mit zwei senkrechten, die Mündung übersteigenden, aus
 Schlangen gewundenen Henkeln, darunter Löwenköpfe
 en relief. Majolika vielfarbig. Auf dem Fuss und Hals
 Ornamente und Masken. Auf dem Bauche einerseits der
 Tod des Adonis, andererseits Pan, Amor und eine Nymphe.
 Pendant zu Nr. 157.
 H. 0,55, D. 0,16 M.
 Marchese Ginori, 19. Jahrh. (4920)

201.

Medaillon,

elliptisch, Fayence weiss, mit Portrait Louis XIV. en relief, Rand erhöht, vielfarbig ornamentirt.

L. D. 0,37 M.

Moustiers-Sainte-Marie, 18. Jahrh.

Demmin p. 480.

(5000)

202.

Platte,

Majolika, schief gebuckelt, mit Metallglanz, weisse und blaue Linien. Auf der Rückseite metallglänzende Ornamente.

D. 0,485 M.

Spanisch-maurisch, 16. Jahrh.

(158)

203.

Medaillon,

Thon, Relief. Madonna mit dem Kind weiss auf blauem Grunde, umrahmt von einem Kranz von Blumen, Früchten und grünen Blättern en relief.

D. 0,41 M.

Aus der Schule des Luca della Robbia.

Hefner, Kunstkammer, T. 24.

(927)

204.

Tafel,

Majolika, vielfarbig, viereckig. Darstellung: Die Kreuzabnahme. In Holzrahmen.

Auf der Rückseite: *Giovano Brama dj Palerma 1546 in Faenza*, und ein (bei Demmin abgebildetes) Monogramm.

H. 0,43, B. 0,355 M.

Faenza, i. 1546.

Demmin p. 297.

Stammt aus der Sammlung Minutoli.

(172)

205.

Tafel,

viereckig, Majolika, darauf das Brustbild der Maria mit dem Kinde, blau und weiss auf gelbem Grunde, darunter: MÆVM EST CONSILIVM.

H. 0,36, B. 0,32 M.

Schweiz, 18. Jahrh.

(5125)

206.

Relief.

Thon, gebrannt, weiss und blau. Madonna vor dem Kinde knieend, oben der heilige Geist. Perlstabrahmen; oben abgerundet.

Hinten: DR (verschlungen) L 1429
FACEBAT.

H. 0,44, B. 0,235 M.

In der Weise des Luca della Robbia.

Demmin p. 293.

Hefner, Kunstkammer, T. 30.

(910)

207.

Platte,

Majolika, tief, mit leichtgebuckeltem Rand, auf dem Boden eine gebuckelte Erhöhung, worauf ein Wappen en médaillon. Mit einzelnen blauen Umfassungslinien und Ornamenten mit Metallreflex; auf der Rückseite metallglänzende Ornamente.

D. 0,465, H. 0,07 M.

Spanisch-arabisch, um 1500.

(159)

208.

Platte,

Thon, braun glasirt, Ornamente und Figuren en relief, vielfarbig. Darstellung: Auferstehung Christi. — Figuren Handmodellirung, aufgelegt.

D. 0,39 M.

Genep, 18. Jahrh.

(137)

209.

Platte,

Thon, braun glasirt, flach polychromirt, auf dem Rande Ornamente, auf dem Boden die Dreifaltigkeit, darunter:

dit is godt den vader en den Soon en den Hl geyst.

1782,

D, 0,525 M.

Genep.

(1478)

210.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Thon, polychromirt, glasirt; auf dem Bauch Christus am Kreuz zwischen Adam und Eva en relief, zu beiden Seiten der Darstellung Pflanzenornamente ebenfalls en relief.

H. 0,26, D. 0,102 M.

Hirschvogel, 16. Jahrh.

(208)

211.

Platte,

Thon, mehrfarbig glasirt, Ornamente theils flach, theils vertieft, Figuren theils flach, theils en relief. Auf dem Boden Christus am Kreuz zwischen den Schächern, auf dem Rand die Leidenswerkzeuge, unten:

O du hochheileges Creutze Daran mein Herr ghangen gantz klaeglich ausgespannen. Oben: 1771.

D. 0,57 M.

Genep.

(1544)

212.

Platte,

Thon, Figuren und Ornamente flach und vertieft, polychrom. Auf dem Boden der leidende Heiland unter dem Kreuze verehrt von einem Einsiedel, den ein Engel führt, und einer Frauengestalt.

Unten lange Inschrift und ... 1738 PETER MENTEN.

D. 0,62 M.

Genep.

Demmin, p. 253.

(1383)

213.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Dille, braun glasirt, mit aufgelegten Ornamenten und Figuren, verschiedenfarbig.

H. 0,285, D. 0,125 M.

Marburg, 18. Jahrh.

(118)

214.

Platte,

Thon, braun glasirt, Ornamente und Figuren en relief, mehrfarbig. Christus am Kreuz zwischen den Schächern, Longinus etc., unten:

Longinnus opent Christus de Seide.

D. 0,39 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(138)

215.

Platte,

Thon, braun glasirt, Ornamente und Figuren flach, mehrfarbig. Auf dem Boden die Mater dolorosa mit dem Leichnam Christi auf dem Schooss. Zu den Seiten: G: E: E: E:

D. 0,52 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(1477)

216.

Dessertteller,

Majolika, vielfarbig, -darauf ländliche Scene, drei Figuren; lädirt.

D. 0,179 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(39)

217.

Schüssel

mit Fuss, Fayence, gebuckelt, bläulichweiss, mit Ornamenten in blau und weiss. Auf dem Boden im Innern ein sitzender Knabe. Deckel fehlt.

H. 0,118, D. 0,12 M.

Genuesische Küste, 17. Jahrh. Anfang.

(185)

218.

Platte

mit Fuss, Fayence mit Relieforamenten mit Metallglanz in spanisch-arabischem Geschmack.

D. 0,32 M.

Lessore, 19. Jahrh.

(1464)

219.

Dessertteller.

Majolika, vielfarbig, darauf Landschaft.

D. 0,179 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(37)

220.

Tasse mit Untertasse,

Majolika, vielfarbig. Auf dem Bauch der Tasse ein geflügelter Genius in Landschaft, auf der Untertasse drei Genien mit einem Blumengewinde.

D. der Untertasse 0,19 M.

H. der Obertasse 0,08 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(5457)

221.

Krug,

Fayence, weiss, mit blauem Pflanzenornament, mit senkrechtem Henkel und zinnbeschlagenem Fuss.

H. 0,285, D. 0,125 M.

Bayerisch, 18. Jahrh.

(224)

222.

Teller

mit Fuss, Fayence mit geometrischen und Pflanzenornamenten mit Metallreflex.

D. 0,246 M.

Spanisch-arabisch, 18. Jahrh. Ende.

(1465)

223.

Platte,

Fayence, elliptisch, gebuckelt, mit gewelltem Rande, darauf Pflanzenornament in polychromem Zinnemail.

Gehört zu Nr. 224.

D. 0,445, H. 0,45 M.

Deutsch, 17. Jahrh.

Imitation der Arbeiten von Nevers.

(188)

224.

Giesskrug,

Fayence, Bauch à jour durchbrochen, senkrechter Henkel, Zinndeckel, Fuss zinnbeschlagen. Durchaus mit Pflanzenornament in polychromem Zinnemail.

Gehört zu Nr. 223.

H. 0,40, D. 0,15 M.

Deutsch, 17. Jahrh.

Imitation der Arbeiten von Nevers.

(189)

225.

Platte,

Fayence, länglich, weiss mit vielfarbigem Ornament emailirt, an den beiden Schmalseiten mit Früchten en hautrelief.

H. 0,48, B. 0,335 M.

Sinceny, 18. Jahrh.

(252)

226.

Teller,

Fayence, vielfarbig. Darauf Satyregesellschaft in Landschaft: Auf der Rückseite: H.

D. 0,223 M.

Französische Nachahmung von Johann Castelli.

(94)

227.

Krug

mit Dille und senkrechtem Henkel, Majolika mit blauen, gelben und grünen Ornamenten.

H. 0,23, D. 0,081 M.

Pesaro, 17. Jahrh. Ende.

(602)

228.

Teller

mit Fuss, Fayence mit vielfarbigem Email, Blumen, Früchte und Vögel darstellend.

D. 0,28 M.

Flamändisch, 17. Jahrh.

(204)

229.

Dessertteller,

Fayence, vielfarbig, in der Mitte zwei Raucher, auf dem Rande Genien und Ornamente.

D. 0,175 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(38)

230.

Schüssel

mit Deckel und zwei senkrechten Henkeln, Thon weiss, braun und blau glasirt, mit geometrischen Ornamenten durchbrochen, auf dem Deckel oben ein Pelikan mit drei Jungen (lädirt). Auf dem Rand der Schüssel innen: *trink und is gottes herrn nicht vergis 1731*. Auf dem Rand des Deckels: *der nahm des hern sey gebenedeit von jetzt an bis in ewigkeit 1731*.

H. 0,19, D. 0,30 M.

Deutsch, unbekannt.

(616)

231.

Teller,

Fayence, vielfarbig, darauf Landschaft; in der Mitte ein grosser Baum, darunter vier Figuren.

D. 0,28 M.

Französische Imitation der Italiener, modern.

(1463)

232.

Teller

mit breitem Rande, Fayence, vielfarlig; darauf Deukalion und Pyrrha.

D. 0,25 M.

Französische Imitation der Italiener, modern.

(167)

233.

Teller

mit schmalem Rand, Majolika, vielfarbig, darauf Landschaft.

D. 0,275 M.

Castelli, modern.

(220)

234. **Krug,**
Fayence, weiss, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel
mit vielfarbigen Ornamenten und einer Figur.
H. 0,185, D. 0,066 M.
Deutsch, Imitation der Chinesen, 18. Jahrh. (228)
235. **Teller**
mit breitem Rande, Fayence, vielfarbig, darauf Christus
als Gast beim Pharisäer.
D. 0,242 M.
Französische Nachahmung der Italiener, modern. (171)
236. **Kanne**
mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Steingut, braun,
mit aufgelegten und durchbrochenen Ornamenten.
H. 0,15, D. 0,138 M.
Rheinisch, 17. Jahrh. (457)
237. **Teller,**
tief, Fayence, vielfarbig, darauf Thetis auf einem Delphin
mit Triton und Amoretten. Auf der Rückseite: H. F.
D. 0,27 M.
Französische Nachahmung von Castelli, modern. (102)
238. **Krüglein,**
Steingut mit erhabenen und vertieften Ornamenten, viel-
farbig emallirt. Senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt,
Zinndeckel und Zinnbeschlag am Fuss, auf dem Deckel
gravirt: ein pfeildurchbohrtes Herz, darauf: D S B, zu
beiden Seiten vertheilt: 1680.
H. 0,153, D. 0,066 M.
Creussen. (207)
239. **Platte,**
Fayence, vielfarbig emallirt, mit Landschaft.
D. 0,28 M.
Castelli, modern. (219)

240.

Teller

mit Fuss, Fayence, vielfarbig emaillirt; darauf Christus mit Magdalena im Garten.

D. 0,22 M.

Französische Nachahmung der Italiener, modern.

(232)

241.

Aufsatz

in Form einer Schüssel mit Deckel. Fayence vielfarbig mit Thieren und Pflanzen en relief. Auf dem Deckel: Kampf eines Hundes mit einem Schwan in runden Figuren.

Pendant zu Nr. 248.

H. 0,35, D. 0,265 M.

Marieberg bei Stockholm, 18. Jahrh.

Gekauft in Kopenhagen.

(1515)

242.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und Fussbeschläg von Zinn; weisse Fayence mit blauen Ornamenten.

H. 0,33, D. 0,113 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(4954)

243.

O f e n k a c h e l.

Thon, blau, gelb und roth glasirt. Medaillon mit verschnörkeltem Rahmen; Darstelluug: Die Himmelskönigin mit dem Kinde auf der Mondsichel.

H. 0,225, B. 0,20 M.

Schweiz, wahrscheinlich Winterthur, 17. Jahrh.

(947)

244.

G i e s s k r u g

mit senkrechtem Henkel in Form einer gebogenen Karyatide, mit ausgeschweifter Mündung, eingezogenem Hals und Fuss. Majolika, vielfarbig, mit Arabesken und einer Maske en médaillon vorn auf dem Bauch.

H. 0,49, D. 0,13 M.

Urbino, 17. Jahrh.

(1519)

245.

Platte.

(Kaffeebrett) Fayence, Rand aufgerichtet, vielfarbig ornamentirt. Boden blau. Darauf Schäferscene in Landschaft.

L. 0,39, B. 0,305 M.

Delft, 18. Jahrh.

(1454)

246.

Giesskrug

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fusse, Henkel geflochten, Bauch und Hals gebuckelt, Fayence weiss und blau ornamentirt.

H. 0,37, D. 0,125 M.

Kordenbusch, 18. Jahrh.

(603)

247.

Platte,

elliptisch, mit zurückgebogenem Rande, der mit Blattornamenten en relief verziert ist. Fayence, vielfarbig. In der Mitte Thiere in Landschaft.

D. 0,30 M.

Nevers, 1. Epoche, 17. Jahrh.

(230)

248.

Aufsatz

in Form einer Schüssel mit Deckel. Fayence vielfarbig mit verschnörkelten Reliefverzierungen, Thieren, Pflanzen, Felsen, Muscheln etc. Auf dem Deckel Neptun auf einem Seepferd reitend, runde Figuren.

Pendant zu Nr. 241.

H. 0,39, D. 0,27, M.

Marieberg bei Stockholm, 18. Jahrh.

Gekauft in Kopenhagen.

(1393)

249.

Thierfigur,

rund, sitzender Löwe, Pfeifenerde, vielfarbig glasirt.

Pendant zu Nr. 255.

H. 0,19, Basis 0,145 M.

Luneville, 18. Jahrh.

(1376)

250.

Platte,

flach mit erhöhtem Rande, Fayence blau ornamentirt, an vier Stellen des Randes gelb und roth. Darauf: Schäfer und Schäferin.

Pendant zu Nr. 254.

H. 0,218, L. 0,23 M.

Delft, 18. Jahrh.

(1498)

251.

Medaillon,

oval, Fayence vielfarbig mit Relieffornament. In der Mitte ein Brustbild en relief.

Pendant zu Nr. 253.

D. 0,255 M.

Rouen, 18. Jahrh.

(1419)

252.

Teller,

Rand en relief getrieben. Majolika vielfarbig, auf dem Boden Landschaft.

D. 0,23 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(623)

253.

Medaillon.

Pendant zu Nr. 251.

(1418)

254.

Platte,

Pendant zu Nr. 250.

(1499)

255.

Thierfigur.

Pendant zu Nr. 249.

(1407)

256.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und gebuckeltem Bauch; Fayence bläulich, blaues Pflanzenornament. (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,22, D. 0,09 M.

Kordenbusch, 18. Jahrh.

(4957)

257.

V a s e

mit zwei Henkeln, aus Greifenköpfen bestehend, darunter Löwenmasken en relief. Auf der Rückseite unten am Bauch ein Löwenkopf en relief, im Maule desselben eine Oeffnung für einen Hahn.

Majolika, bläulichweiss, mit blauem Pflanzenornament, auf dem Bauch eine Figur mit Füllhorn.

Pendant zu Nr. 261.

H. 0,375, D. 0,17 M.

Savona, 17. Jahrh.

(664)

258.

K r u g,

Fayence, bläulichweiss mit blauen Ornamenten, mit senkrechtem geflochtenem Henkel (Zinndeckel fehlt), und zinnernem Fussbeschläg.

H. 0,233, D. 0,087 M.

Baireuth, 18. Jahrh.

(1523)

259.

P l a t t e,

Majolika, vielfarbig, mit figuralen und ornamentalen Verzierungen auf dem Rande, mit einer historischen Scene auf dem Boden.

D. 0,35 M.

Unbekannt, italienischer Character, 17. Jahrh.(?)

(486)

260.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; Fayence, weiss mit blauem Pflanzenornament.

H. 0,24, D. 0,101 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(4958)

261.

V a s e,

auf dem Bauch eine weibliche Figur.

Pendant zu Nr. 257.

(665)

262.

K r u g

mit senkrechtem Henkel (Zinndeckel fehlt) und zinnbeschlagenem Fuss; Fayence, himmelblau mit vielfarbigem Pflanzenornament und einer Figur auf dem Bauch.

H. 0,24, D. 0,097 M.
Deutsch, 18. Jahrh.

(4955)

263.

K r u g

mit senkrechtem zinnbeschlagenem Henkel, Zinndeckel und zinnernem Fussbeschläg. Fayence bläulich, mit blauen Ornamenten.

H. 0,335, D. 0,12 M.
Baireuth, 18. Jahrh.

(4956)

264.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss. Fayence bläulich weiss mit blauen Verzierungen in chinesischem Geschmack.

H. 0,41, D. 0,165 M.
Kordenbusch, 18. Jahrh.

(670)

265.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss, Hals und Bauch gebuckelt; Fayence, bläulichweiss, mit blauen Ornamenten.

H. 0,295, D. 0,097 M.
Baireuth, 17. Jahrh.

(222)

266.

B ü s t e

eines gepanzerten Mannes; Thon mit Oelfarbe bemalt. Im Innern eingeritzt: BARTHOLME PAXMANN FECIT 1624 DEN 4 NOVEMB.

H. 0,18, B. 0,26 M.

(5668)

SAAL.

SCHAUTISCH.

267.

Dintenzug.

Thon, auf vier kugeligen Füsschen mit vier grossen, pausbackigen Engelsköpfen en relief an den vier Ecken; grüne Kupferglasur.

H. 0,115, L. 0,15 M.

Fränkische Schule, 17. Jahrh.

(1502)

268.

Krug,

weissgraues Steingut, mit weitem Bauche, senkrechtem Henkel und Zinndeckel; mit drei Médaillons en relief auf dem Bauch, die Geschichte des Tobias darstellend. Unter dem Schnabel eine Maske mit grossem Bart en relief; wovon derlei Krüge den Namen „Bartmann“ tragen.

H. 0,27, D. 0,103 M.

Rheinisch, 16. Jahrh. Anfang.

(482)

269.

Krug

Steingut grau und blau, Ornament en relief, mit cylindrischem Hals, unter dem Schnabel eine Maske en relief; senkrechter Henkel und Zinndeckel.

H. 0,29, D. 0,082 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(164)

270. **K r u g,**
Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, mit vertieften und erhabenen Ornamenten, Mündung und Fuss mit Zinnbeschläg; auf dem Deckel eingravirt: P. T.
H. 0,32, D. 0,103 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.
(476)
271. **K r u g**
mit senkrechtem Henkel. Steingut, grau und blau, mit erhabenen und vertieftem Ornamente. Um den Hals vorn ein Maskenband. Um den Bauch vorn ein Band mit Brustbildern en médaillon.
Monogramm, wie bei Demmin p. 245, Nr. 959.
H. 0,34, D. 0,095 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.
(560)
272. **K r u g,**
graues Steingut, mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel, weitem Bauch. Auf dem Bauch ein gekrönter Doppeladler, blau, mit vertieften Umrissen.
H. 0,42, D. 0,27 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.
(5788)
273. **K r u g,**
Steingut grau und blau, senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt, Deckel fehlt, mit vertieften und erhabenen Ornamenten. Am Hals unter dem Schnabel eine Maske, auf dem Bauch eine durchbrochene Rosette.
H. 0,33, D. 0,085 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.
(460)
274. **K r u g**
mit senkrechtem Henkel, Steingut grau und blau, mit vertieften und erhabenen Ornamenten. Um den Bauch ein Reliefband mit profanen und heiligen Darstellungen unter Nischen.
H. 0,315, D. 0,08 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.
(558)

275.

K r u g,

Steingut, grau, blau und violett, mit vertieften und erhabenen Ornamenten und Masken. Am Halse unter dem Schnabel eine Maske. Senkrechter Henkel und Zinndeckel. Auf dem Deckel: A M H.

H. 0,255, D. 0,069 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(838)

276.

K r u g,

Steingut, grau, blau und violett, mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnernem Fussbeschläg. Erhabene und vertiefte Ornamente, drei Médaillons mit je zwei erhabenen Brustbildern, unter jedem: W R.

H. 0,29, D. 0,115 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(478)

277.

T a b a k s t o p f,

Steingut, gelbbraun mit weissen und blauen aufgelegten Ornamenten, mit zwei Henkeln, Zinnbeschläg und Doppeldeckel von Zinn.

H. 0,11, D. 0,12 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(468)

278.

W a s s e r b e h ä l t e r,

Thon, grün glasirt, mit zwei Henkeln, erhabenen Rosetten und zwei Brustbildern; unten messingener Hahn.

H. 0,23, D. 0,132 M.

Fränkisch, i. 1696.

(4946)

279.

F l a s c h e,

sechseckig mit vier Oesen und zinnernem Schraubendeckel; Steingut, braun, Ornamente theils vertieft, theils erhaben, um den Bauch ein Band mit den zwölf Aposteln en relief.

H. 0,40, D. 0,185 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(461)

280. **Wasserbehälter,**
Thon, grün glasirt, mit zwei Henkeln. Darauf zwei Relief-
médaillons über einander, auf dem obern ein Hirsch, auf
dem untern der kaiserliche Adler. (Hahn fehlt.)
H. 0,22, D. 0,133 M.
Fränkisch, i. 1672.
(4945)
281. **Figur,**
rund, (Capuziner) Thon, gelbe Bleiglasur. (Defekt.)
H. 0,30 M.
Gemep, 18. Jahrh.
(1372)
282. **Flasche,**
Steingut, weissgrau, mit zinnernem Schraubendeckel, sechs-
seitig, auf einer Seite ein Wappen en relief mit 1466(?).
H. 0,172, D. 0,095 M.
Rheinisch.
(200)
283. **Dintenzeug,**
Steingut, weissgrau, durchbrochen. Darauf zwei aufrechte
runde Löwen einen Leuchter haltend.
H. 0,24, B. 0,18 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.
(598)
284. **Kanne,**
cylindrisch, mit senkrechtem geflochtenem Henkel und Zinn-
deckel; Fayence weiss und blau ornamentirt.
H. 0,215, D. 0,12 M.
Kordenbusch, 18. Jahrh.
(605)
285. **Kanne,**
Steingut, grau, blau und violett mit erhabenen Sternen
und Rosetten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel (nicht
dazu gehörend).
H. 0,235, D. 0,133 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.
(4942)

286.

Wasserbehälter,

Bartmannskrug, Steingut weissgrau mit drei Médaillons en relief auf dem Bauch, worauf Wappen, mit senkrechtem Henkel und Schnabel.

H. 0,55, D. 0,203 M.

Rheinisch, i. 1595 (?).

(4917)

287.

Kanne,

Steingut, grau, blau und violett, mit erhabenen und vertieften Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,245, D. 0,113 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4943)

288.

Kanne,

Fayence, bläulichweiss, mit blauen Ornamenten. Vorn eine Landschaft. Senkrechter Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschlag am Fuss.

H. 0,23, D. 0,132 M.

Kordenbusch, 18. Jahrh.

(4944)

289.

Dintenzug

in Gestalt eines aus drei Stockwerken bestehenden Katafalks, mit vertieften und erhabenen Ornamenten, an den untern Langwänden vier Reiter. Steingut, weissgrau.

H. 0,21, L. 0,18 M.

Rheinisch, um 1600.

(1410)

290.

Flacon

in Form einer Eule, der Kopf bildet den Deckel; Steingut, weissgrau.

H. 0,17, D. 0,068 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(1371)

291.

Statuette,

Steingut, grau und blau, Madonna mit dem Kinde.

H. 0,255 M.

Rheinisch, 16. Jahrh. Ende.

(1404)

292.

K r u g.

„Bartmann“, Steingut, braun, mit senkrechtem Henkel, erhabenen Ornamenten und Médaillons. Um den Bauch: DRINCK VND EST GODES NEIT VERGEST. AMEIN.

H. 0,218, D. 0,083 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(837)

293.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Steingut, braun, um den Hals ein Ornamenten- und Maskenband, um den Bauch ein Ornamentenband mit drei Wappen, in der Mitte das von Köln; alles en relief.

Inscription: DIT IS EIN KUNST DIE KUMPT AUS GOTTES GUNST WER DIE KUNST NOCH SO SCHON SO MOSSEN SIE SICH GEBBEN ZU DEN TOD.

H. 0,38, D. 0,105 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(456)

294.

K r u g,

Steingut, braun mit senkrechtem Henkel und Dille, Zinnbeschläg und Deckel. Um den Bauch drei Medaillons mit Wappen en relief.

H. 0,32, D. 0,12 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(473)

295.

F l a s c h e.

Steingut, braun mit vertieftem Ornament. Zinnerner Schraubendeckel, Zinnbeschläg am Fuss.

H. 0,29, D. 0,125 M.

Creussen(?).

(463)

296.

O f e n m o d e l l.

Fayence, vielfarbig glasirt, mit kleinen Landschaften.

H. 0,21, D. d. F. 0,115 M.

Schweiz, 18. Jahrh.

(5762)

297. **K r u g,**
Thon, braun mit aufgelegtem weissem Ornament, mit senkrechtem Henkel.
H. 0,23, D. 0,09 M.
Deutsch, 16. Jahrh. (465)
298. **K a n n e,**
Steingut, mit senkrechtem Henkel, Ornament en relief in vielfarbigem Email, Deckel und Beschläg Zinn.
H. 0,17, D. 0,138 M.
Creussen, 17. Jahrh. (308)
299. **K a n n e,**
Steingut, braun, mit vielfarbigen, flachen und erhabenen Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel, worauf ein Brustbild en médaillon mit Umschrift: Friedrich I. König von Preussen.
H. 0,197, D. 0,137 M.
Creussen. i. 1704. (4934)
300. **K r u g,**
Steingut mit senkrechtem Henkel. Ornament theils en relief, theils vertieft, vielfarbig; nach Art der „Trauerkrüge“.
H. 0,21, D. 0,085 M.
Creussen, 17. Jahrh.
Hefner, Kunstkammer, Pl. 37. (480)
301. **K a n n e**
aus Steingut, darauf die Planeten en relief in vielfarbigem Email; Zinndeckel und senkrechter Henkel.
H. 0,15, D. 0,11 M.
Creussen, i. 1706. (131)
302. **Weihkessel.**
Steingut, blau und grau, mit erhabenem Ornament.
H. 0,13 M.
Rheinisch, 18. Jahrh. (1399)

303.

Flasche,

viereckig mit vier Oesen; Mündung rund, lädiert. Thon, mit grüner Glasur, Figuren und Ornamente braun und gelb glasirt, en relief. Auf einer Seite Christus am Kreuz, auf der andern Christus am Oelberg mit: CHRISTVS DER HER, oben ein geflügelter Engelskopf; auf der dritten Seite zwei Médaillons übereinander, dazwischen 1635, auf dem untern das Opfer Abrahams; auf der vierten Seite ein Engelskopf und: CHRISTOF MAIR.

H. 0,26, B. 0,155 M.

Fränkische Schule, i. 1635.

Nachfolger Hirschvogels.

(198)

304.

Weinkessel,

Steingut, blau und grau mit erhabenen Ornamenten und Figuren.

H. 0,146 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(1398)

305.

Kanne,

Steingut, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; vielfarbiges Ornament en relief.

H. 0,118, D. 0,111 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(133)

306.

Kanne

mit Deckel und Fussbeschläg von Zinn, und senkrechtem Henkel; braunes Steingut, vielfarbig en relief ornamentirt.

H. 0,175, D. 0,15 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(211)

307.

Kanne,

braunes Steingut, mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnernem Fussbeschläg. Auf dem Bauch en relief vielfarbig vorn ein Médaillon mit Blumen, zu beiden Seiten eine Eberjagd.

H. 0,14, D. 0,13 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(5827)

308.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, braunes Steingut mit vielfarbigem Ornament en relief. Um den Bauch: Christus mit den zwölf Aposteln en relief, vielfarbig. Am Fuss:

Ein gutten Büßen Ein frölich gewissen, Ein gutten trunk Ein freudigen Sprunk, Inß Ewig leben, Daß wole gott allen fromen geben. (Sogen. „Apostelkrug“.)

H. 0,205, D. 0,15 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(120)

309.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Steingut, grau und blau mit Relieforamenten, am Bauch Medaillons mit kaiserlichem und augsburgischem Wappen.

H. 0,18, D. 0,093 M.

Rheinisch, 17. Jahrh. Anfang.

(4926)

310.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Steingut, braun, Ornament theils erhaben, theils vertieft, um den Bauch ein Band mit Relieffiguren in Nischen.

H. 0,295, D. 0,09 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(472)

311.

K a n n e,

Steingut, blau und grau mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, verziert mit erhaltenen Sternen und Rosetten.

H. 0,17, D. 0,09 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4927)

312.

K r u g.

braunes Steingut, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Fuss rund mit Zinnbeschläg, oben eingezogen, Hals cylindrisch mit einem verkehrt aufgelegten Bande von Masken

und Ornamenten en relief, Bauch mit einem breiten Band von Ornamenten und einzelnen Figuren en relief, mit:
I. E. 1585.

H. 0,26, D. des Fusses 0,092 M.
Rheinisch.

(121)

313.

K r ü g l e i n .

Steingut, grau, violett und blau mit vertieften und erhabenen Ornamenten. Senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt, Zinndeckel.

H. 0,15, D. 0,067 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(4928)

314.

K r u g ,

Steingut, grau und blau mit erhabenen Rosetten; senkrechter Henkel und Zinndeckel.

H. 0,223, D. 0,088 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(4929)

315.

K r u g ,

Steingut, grau und blau mit erhabenen und vertieften Ornamenten, mit senkrechtem Henkel.

H. 0,195, D. 0,073 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.

(479)

316.

T a b a k s t o p f ,

Steingut, gelbbraun mit aufgelegten braunen Rosetten; zwei senkrechte Henkel, Beschläg und Doppelklappdeckel von Zinn.

H. 0,22, D. 0,185 M.
Rheinisch, 18. Jahrh. Anfang.

(163)

317.

K r u g ,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel und Dille, mit vertieften und erhabenen Ornamenten und

Figuren. Um den Bauch ein Band tanzender Paare unter Nischen en relief. Zinndeckel.

H. 0,24, D. 0,075 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(125)

318.

K r u g,

Steingut, grau und blau mit vertieften und erhabenen Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,215, D. 0,084 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4930)

319.

K r ü g l e i n,

Steingut, grau und blau mit erhabenen Rosetten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,163, D. 0,07 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4931)

320.

K r u g,

Steingut, braun mit erhabenen und vertieften Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Um den Hals ein Ornamenten- und Maskenband, um den Bauch drei Wappen en relief.

H. 0,27, D. 0,09 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(474)

321.

K a n n e,

Steingut, grau und blau mit vertieften und erhabenen Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,185, D. 0,095 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(331)

322.

K r u g,

Steingut, gelbbraun, mit vertieften und erhabenen Ornamenten und erhabenen Figuren (tanzende Paare unter Arcaturen auf dem Bauch. Oben und unten Inschrift:

DRISSEN (?) GEIT FOR ALLEN DENGEN DANSEN
VND SPRENGEN 1596.

GERHET DU MUS DAPER BLASEN SO DANSEN
DE BOVREN ALS WEREN SI RASEN FRSVS (?)
SPRICHT BASTOR ICH VERDANS

Senkrechter Henkel, Zinndeckel; „Bartmann“.

H. 0,30, D. 0,082 M.

Rheinisch, i. 1596.

(475)

323.

K a n n e,

Steingut, grau und blau, mit erhabenen Sternen und Rosetten; senkrechter Henkel und Zinndeckel.

H. 0,17, D. 0,096 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(4933)

324.

K a n n e,

braunes Steingut, vielfarbig verziert, mit senkrechtem Henkel; auf dem Bauche: das Lamm Gottes en médaillon umgeben von den zwölf Aposteln en relief. Deckel Zinn, gravirt um den Knopf: JOHANNES SCHMIDT. Auf dem Rand des Deckels:

O LAMB. GODTES. DRENCK. VNS. MIT. DEINEM.
BLVD. VND. HALD. VNS. IN. DER. HVD.

H. 0,205, D. 0,183 M.

Creussen i. 1662.

(129)

325.

K a n n e,

braunes Steingut mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; vielfarbig verziert; auf dem Bauch: Christus umgeben von den zwölf Aposteln en relief.

H. 0,14, D. 0,135 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(130)

326.

K r u g,

Steingut, braun, mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; flaches und erhabenes vielfarbiges Ornament, auf dem Bauch zwei farbige Brustbilder.

H. 0,255, D. 0,10 M.

Creussen, i. 1704.

(4935)

327.

F l a s c h e,

braunes Steingut, Fuss und Mündung rund, Zinnbeschlag, (anzuschraubender Deckel fehlt), Bauch sechseckig, auf jeder Seite eine Apostelfigur en relief vielfarbig emallirt, wie auch die theilweise en relief gehaltenen Ornamente.

H. 0,165, D. 0,08 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(462)

328.

G i e s s k r u g,

weissgraues Steingut, mit Dille und senkrechtem Henkel, figurale und ornamentale Verzierung en relief am cylindrischen Halse, der Dille und am Bauche. Fuss rund, gegliedert mit Einziehung, Mündung rund, ohne Deckel. Unter dem Henkel: GOT. ALLEIN. DE EIR.

H. 0,255, D. 0,087 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

Demmin p. 238.

(1460)

329.

F l a s c h e,

braunes Steingut, Fuss und Mündung rund, Bauch sechseckig, mit vielfarbigem Ornament theilweise en relief, auf der ersten Seite ein männliches, auf der vierten Seite ein weibliches Brustbild en relief, vielfarbig. Angeschraubter Zinndeckel mit Ring.

H. 0,19, D. 0,086 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(134)

330.

K r u g,

braunes Steingut mit vielfarbigem Ornament, theilweise en relief, auf dem Bauch vorn der Kaiser zu Pferd en relief, vielfarbig. Senkrechter Henkel abgebrochen und durch Zinn ersetzt, Zinndeckel, worauf ein Wappen gravirt und 1629 C. S.

H. 0,25, D. 0,096 M.

Creussen.

(127)

331.

K a n n e .

Steingut, braun, mit vertieften farbigen Ornamenten. Vorn das Zollern'sche Wappen mit Umschrift: HOEN ZOLLERN 1648. Unten: DRINCK MICH AUS UND SCHENCK MICH EIN DAS DU ERFRISCHT DAS HERTZE DEIN. Senkrechter Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss.

H. 0,13, D. 0,14 M.

Creussen.

(4936)

332.

K a n n e .

braunes Steingut mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Figuren und Ornament en relief in vielfarbigem Email: Lamm Gottes en médaillon mit den zwölf Aposteln. (Apostelkrug.) Am untern Rande:

**Drinck mich auß und schenk mich ein, Daß du erfrischt
Daß hertze dein 1701.**

H. 0,20, D. 0,14 M.

Creussen.

(124)

333.

K r u g ,

Steingut, braun, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Fuss rund, oberhalb mit Einziehung, Hals cylindrisch mit vertieften Linien, Bauch oben und unten mit vertieften Linien und Ornamenten, in der Mitte ein breites Band figürlicher Darstellungen mit Inschrift, gepresst und aufgelegt.

H. 0,34, D. des Fusses 0,097 M.

Rheinisch, i. 1584.

(500)

334.

K r u g ,

Steingut, weissgrau mit senkrechtem Henkel und trichterförmiger Mündung. Auf dem Bauch drei Médaillons mit Brustbildern en relief:

THEODOSIVS, CAROLVS MAGNVS, SEVERVS.

H. 0,22, D. 0,085 M.

Rheinisch, 16. Jahrh. Anfang.

(606)

335.

K r ü g l e i n ,

Steingut, bräunlich grau, mit vertieften und aufgelegten Ornamenten und Médaillons, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,18, D. 0,06 M.
Rheinisch, 16. Jahrh.

(466)

336.

K r u g ,

Steingut, grau und blau, mit vertieftem und erhabenem Ornament, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,19, D. 0,08 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(4938)

337.

K r u g ,

Steingut, grau und blau, mit Figuren und Ornamenten en relief; senkrechter Henkel.

H. 0,18, D. 0,08 M.
Rheinisch, 18. Jahrh.

(4939)

338.

F l a s c h e ,

Fayence, blau glasirt, mit vier Oesen für den Lederrücken (eine abgebrochen). Auf einer Seite Christus am Kreuz mit Maria und Johannes, auf der andern der Reichsadler en relief.

H. 0,235, D. 0,103 M.
Deutsch, 17. Jahrh.

(201)

339.

F l a s c h e ,

Steingut, grau, violett und blau, Fuss und Mündung rund, Bauch vierseitig mit vier Médaillons, worin Adam und Eva erhaben.

H. 0,165, D. 0,083 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(4940)

340.

K r u g ,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, auf dem Bauch eingedrückte Rosetten.

H. 0,19, D. 0,078 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(4941)

341.

K a n n e,

Steingut, weissgrau, konisch mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; auf dem Bauch Adam und Eva en relief.

H. 0,19, D. 0,08 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(4937)

342.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und trichterförmiger weiter Mündung, Steingut, weissgrau, auf dem Bauch drei Médaillons en relief mit Ornamenten.

H. 0,196, D. 0,075 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(600)

343.

K r u g,

Steingut, bräunlich; Ornamente theils vertieft, theils erhaben, Figuren en relief. Um den Bauch die Brustbilder und Wappen des Kaisers und der sieben Kurfürsten mit Namen in Nischen. Senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt, Zinndeckel, Fuss mit Zinn gefasst.

H. 0,36, D. 0,10 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(501)

344.

F l a s c h e,

Steingut, braun, Fuss und Mündung rund, Bauch sechseckig. Auf den Seiten der Salvator mit den zwölf Aposteln en relief. Ornamente theils en relief, theils vertieft. Auf einer Seite: .M. JOHANNES KOBIVS ALDORPHI. P. P.

H. 0,345, D. 0,13 M.

Creussen, um 1600.

(467)

345.

S a l z f a s s,

Steingut, weissgrau und blau, Schale rund, Fuss viereckig mit Relieforamenten; auf vier Füsschen.

Pendant zu Nr. 353.

H. 0,087, D. 0,073 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(1401)

346.

K r u g

mit senkrechtem (aus Zinn ersetzt) Henkel und Zinn-
deckel, Steingut, grau und blau mit erhabenen und ver-
tieften Ornamenten. Auf dem Bauch ein sich wieder-
holendes Band mit den Brustbildern und Wappen von
Kaiser und Kurfürsten unter Nischen en relief. Bei Bran-
denburg die Jahreszahl 1602.

H. 0,47, D. 0,12 M.

Rheinisch.

(166)

347.

T h i e r f i g ü r c h e n ,

Vogel, weissgraues Steingut.

H. 0,065 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(1445)

348.

S a l z f a s s ,

Steingut, grau und blau, Schale rund, Fuss viereckig, mit
abgerundeten Ecken, auf jeder Seite zwei Tauben auf
Zweigen sitzend en relief.

Pendant zu Nr. 351.

H. 0,083, D. 0,064 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(1400)

349.

K r u g ,

Thon, mit senkrechtem Henkel und kupfernem, gravirtem
und vergoldetem Deckel und kupferner vergoldeter Rand-
einfassung des Fusses. Polychromes Email, Ornamente
und Figuren en relief. Unten der Sündenfall, die beiden
Nürnberger Wappen und der Reichsadler, in fünf durch
Pflanzenornament getrennten Abtheilungen; am Bauch die
Anbetung der heiligen drei Könige, in drei Abtheilungen,
wovon die mittlere, eine vertiefte Nische, zwei Könige
enthält; auf der Rückseite das Opfer Abrahams und
Christus am Oelberg; darüber in Bögen Löwen- und ge-
flügelte Engelsköpfe.

H. 0,445, D. 0,15 M.

Hirschvogel, um 1500.

Demmin p. 185.

(135)

350. **Fläschen,**
weissgraues Steingut mit erhabenen Pflanzenornamenten.
L. 0,087 M.
Rheinisch, 16. Jahrh. (1420)
351. **Salzfass.**
Pendant zu Nr. 348. (1402)
352. **Krug,**
Steingut, mit senkrechtem (aus Zinn ersetzt) Henkel
und Zinndeckel, grau und blau, Ornament theils vertieft,
theils en relief, Figuren en relief. Auf dem Bauch ein
Band mit allegorischem Festzug, mit Jahreszahl 1582 und
I E. (Hals defekt, durch Zinn ersetzt.)
H. 0,44, D. 0,123 M.
Rheinisch. (160)
353. **Salzfass.**
Pendant zu Nr. 345. (1403)
354. **Flasche.**
Steingut, Fuss und Mündung rund, Bauch sechsseitig, viel-
farbig emallirt, Figuren (die sieben Planeten) en relief.
Ornament theils flach, theils en relief, theils vertieft.
Deckel Zinnschraube.
H. 0,345, D. 0,15 M.
Creussen, 17. Jahrh. (123)

ERKERKABINET.

GLASSCHRANK.

355.

Schale

mit eingezogenem rundem Fuss. Grundriss: zwei ineinander geschobene ungleichgrosse Dreipässe. Majolika vielfarbig. Innen eine Meergöttin auf einem Delphin, aussen Reliefornamente.

D. 0,195, H. 0,073 M.

Urbino, 16. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 10.

(177)

356.

Teller,

Majolika, vielfarbig. Darauf Apollo mit den neun Musen. Auf der Rückseite: *El. biondo. Apolo. con le sorele nove.*

D. 0,26 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(153)

357.

Kaffeetasse,

Ober- und Untertasse. Majolika, vielfarbig, mit Genrebildern.

H. der Obertasse 0,072 M.

D. der Untertasse 0,136 M.

Castelli, 18. Jahrh.

(1632)

358.

Schale.

mit Fuss. Majolika, vielfarbig mit flachen und erhabenen Ornamenten. Auf dem Boden ein Reliefbrustbild en médaillon; Metallglanz.

D. 0,222, H. 0,058 M.
Gubbio, um 1500.

(141)

359.

Krug

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; weisse Fayence; auf dem Bauch en médaillon die Taufe Christi, schwarz emallirt.

Mit Monogramm IS (verschlungen) NVRMBERG.

H. 0,20 M.
J. Schaper, 17. Jahrh.

(5444)

360.

Platte.

Majolika, auf dem Boden ein erhöhtes Médaillon mit weiblichem Brustbild, sonst geometrische Ornamente; Metallglanz.

D. 0,325, H. 0,034 M.
Gubbio, um 1500.

(146)

361.

Krug,

Fayence, weiss mit vielfarbigem Pflanzenornament; auf dem Bauch ein Wappen. Senkrechter Henkel durch Silber ersetzt. Deckel und Fussbeschläg von Silber.

H. 0,21, D. 0,083 M.
Deutsch, um 1600.

(77)

362.

Schale,

mit Fuss. Majolika, vielfarbig, gebuckelt und mit gezacktem Rande. Auf dem Boden ein erhöhtes Médaillon mit dem Brustbild eines Kriegers, umgeben von Pflanzenornament.

D. 0,195, H. 0,056 M.
Faenza, 16. Jahrh.

(183)

363. **Schüsselchen**

mit zwei horizontalen Handhaben; Majolika, gelblich mit metallschimmernden Ornamenten.

D. 0,17, H. 0,046 M.

Spanisch - maurisch, 17. Jahrh.

(1548)

364. **Teller,**

Majolika, vielfarbig; darauf eine allegorisch-mythologische Darstellung.

D. 0,29 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(148)

365. **Flasche,**

Majolika, weiss, mit blauen Ornamenten; kreisförmig; in der Mitte durchbrochen, mit eingezogenem Fuss, oben mit zwei hervorragenden Thierköpfen, welche die Oesen bilden; aufgeschraubter Zinndeckel.

H. 0,19 M.

Deutsch, i. 1544.

Hefner, Kunstkammer, T. 25.

(632)

366. **Kanne,**

cylindrisch, mit senkrechtem Henkel. Porzellan mit vielfarbigen Blumen und Vögeln in Vergoldung. Deckel und Fussbeschläg von vergoldetem Silber getrieben und gravirt. Auf dem Deckel ein Porzellanmédaillon mit Allianzwapen.

H. 0,21, D. 0,115 M.

Berlin oder Meissen, 18. Jahrh.

(601)

367. **Platte,**

Majolika, vielfarbig. Der breite Rand mit Ornamenten und Genien. Auf dem Boden bacchische Scene.

D. 0,51 M.

Castelli, 17. Jahrh.

(147)

368.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss, Steingut, braun mit flachen, vertieften und erhabenen farbigen Ornamenten, am Bauche die sieben Planeten en relief nach Zeichnung von Virgilius Solis.

H. 0,275, D. 0,158 M.

Creussen, 16. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 5.

(122)

369.

S a l z f a s s ,

rund mit übergeschlagenem Rand mit eingezogenem, unten breitem rundem Fuss auf drei kugeligen Füßchen. Majolika, vielfarbig, darauf Leda mit dem Schwane.

Pendant zu Nr. 373.

H. 0,085, D. 0,113 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(174)

370.

S c h ü s s e l c h e n

mit zwei senkrechten Henkelchen, Majolika, vielfarbig. Im Innern St. Johannes Baptista.

H. 0,046, D. 0,15 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(181)

371.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Dille. Majolika; darauf vielfarbige Ornamente und Waffenstücke, auf dem Bauch vorn ein Wappenschild mit zwei sich kreuzenden Hacken.

H. 0,205, D. vom Henkel zur Dille 0,255 M.

Urbino, 16. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 20.

(128)

372.

S c h a l e

mit Fuss, Fayence vielfarbig. Darauf figurenreiche Darstellung en relief: Perseus befreit die Andromeda; auf der Rückseite marmorirt.

H. 0,055, D. 0,235 M.

Manerbe in der Normandie, sogen. „Palissy“, 16. Jahrh.

(93)

373.

Salzfass,

Darstellung: Apoll und Daphne. (Zerbrochen.)

Pendant zu Nr. 369.

(175)

374.

Schale,

Majolika, vielfarbig. Darauf: Perseus mit geflügelten Füßen.

D. 0,142, H. 0,035 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(180)

375.

Flasche,

braunes Steingut, vielfarbiges Ornament, flach und en relief. Bauch sechseckig mit sechs Apostelfiguren en relief. Schraubendeckel und Fussbeschläg Zinn.

H. 0,25, D. 0,115 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(132)

376.

Platte,

Majolika, bläulichweiss, mit Darstellungen in blau: Vulcan und Venus, umgeben von Amoretten. Vulcan trägt ein Bündel Pfeile auf den Schultern, Venus steckt dem Amor einen Pfeil in den Köcher.

Auf der Rückseite blaues Pflanzenornament und auf dem Boden: *In botega de maistro giaco da pesaro a Santo bernaba in venecia 1542 di 23 mazo.*

D. 0,46 M.

Venedig, i. 1542.

(139)

377.

Krug,

Fayence, mit senkrechtem Henkel und kupfernem, vergoldetem, getriebenem Deckel und Fussbeschläg. Weiss mit rothem und goldenem Ornament. Auf dem Bauch eine Landschaft schwarz, unten: JOH. SCHAPER.

H. 0,21, D. 0,08 M.

J. Schaper, 17. Jahrh.

Demmin p. 178.

(78)

378.

K r u g,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und silbernem gravirtem Deckel, mitten darauf I H S (auf dem H ein †), Mündung mit gravirtem Silber beschlagen, unten am Hals und bei der Einziehung des Fusses ein Silberring mit geflügeltem Engelsköpfchen. Ornament theils vertieft, theils erhaben. Im Ornament des Halses erscheint die Zahl 95 (d. h. 1595) und I. M. (das Monogramm des Meisters).

H. 0,245, D. 0,08 M.

Rheinisch.

Hefner, Kunstkammer, T. 7.

(199)

379.

F l a s c h e,

Thon, grün glasirt, theilweise vergoldet, scheibenförmig mit zwei Füßen und vier Oesen, durchbrochene Ornamente und Inschriften auf beiden Seiten:

TOMAN ANWANDER VND REGINA SEIN HAVS-
FRAV BALTVS MAIR HAFNER LISABET FELBERIN
1627.

H. 0,31 M.

Schweiz.

Demmin p. 693.

(1491)

380.

T e l l e r,

Majolika, vielfarbig, mit Arabesken. In der Mitte ein ovales Médaillon mit nackter weiblicher Figur (wohl Nachahmung einer antiken Camee).

D. 0,22 M.

Urbino, 17. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 20.

(260)

381.

K r u g,

brauner Thon, mit senkrechtem Henkel, mit vertieften und erhabenen farbigen Ornamenten. Auf dem Bauch ein weibliches Brustbild, farbig, en relief. Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss.

H. 0,245, D. 0,094 M.

Creussen, 17. Jahrh.

(126)

382.

Schale

mit Fuss, Majolika vielfarbig; darauf eine männliche Figur auf einem Felsen sitzend.

H. 0,045, D. 0,194 M.

Urbino, 16. Jahrh.

(248)

383.

Kanne,

Steingut, weissgrau, konisch, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Auf dem Bauch vorn neun Wappen en relief und R K 1589.

H. 0,37, D. 0,11 M.

Rheinisch.

(470)

384.

Krüglein,

Fayence, weiss, mit bunten Blumen. Senkrechter Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss. Am Deckel innerhalb N R 1721.

H. 0,16 M.

Bayrisch.

(4924)

385.

Krug

mit senkrechtem Henkel, dünnem Halse, trichterförmiger Mündung und eingezogenem Fuss. Thon, braun, mit blauen weissen und vergoldeten Ornamenten en relief.

H. 0,34, D. 0,118 M.

Modern.

(119)

386.

Platte,

oval, Majolika, dunkel- und lichtblau. Rand mit getriebenem Pflanzenornament en relief. Auf dem Boden Landschaft mit zwei Figuren.

D. 0,28 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(622)

387.

Krüglein,

Steingut, braun, mit erhabenen Ornamenten, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,18, D. 0,055 M.
Modern, Ziegler in Paris.

(209)

388.

Kanne,

Steingut, weissgrau; konisch mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Am Bauch drei senkrechte Streifen von je drei sich wiederholenden Reliefdarstellungen aus der heiligen Geschichte. Auf der mittleren Darstellung befindet sich das Monogramm: H. H. und 1570.

H. 0,355, D. 0,125 M.
Rheinisch.

(471)

389.

Schale

mit Fuss, Majolika, vielfarbig. Darauf Diana in Landschaft.

H. 0,038, D. 0,206 M.
Urbino, 16. Jahrh.

(249)

390.

Kanne

von vielfarbig emaillirtem Porzellan, mit senkrechtem Henkel, durch einen auswärts gebogenen Terminus gebildet. Auf dem Bauch eine Löwenjagd en relief; Deckel und Fussbekleidung von vergoldetem Silber mit getriebenen Ornamenten und Gravierungen. Auf dem Deckel ein sitzender Löwe ebenfalls von farbigem Porzellan. Das Innere der Kanne mit vergoldetem Silber ausgeschlagen.

H. 0,225, D. 0,14 M.
Capodimonte.

(5451)

391.

Brustbild,

rund, gekrönte Madonna, Majolika, vielfarbig. Unten:
S. N. DI PROVENSARO OVA PRO NOBIS.

H. 0,27, B. 0,22 M.
Italienisch, 17. Jahrh.

(633)

392.

Teller,

Majolika, vielfarbig, mit Arabesken und zwei Wappen.

D. 0,23 M.

Urbino, 17. Jahrh.

(261)

393.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und weiter Mündung; Majolika, vielfarbig, mit Arabesken.

H. 0,20, D. 0,082 M.

Urbino, 17. Jahrh.

Hefner, Kunstkammer, T. 25.

(210)

394.

K r u g,

Steingut, grau und blau, senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt (Zinndeckel fehlt). Vertiefte und erhabene Ornamente. Um Hals und Bauch ein Band mit Ornamenten und Médaillons en relief.

H. 0,29, D. 0,09 M.

Rheinisch, i. 1598.

(836)

395.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel, konisch, Steingut, weissgrau, mit einem sich dreimal wiederholenden senkrechten Reliefstreifen auf dem Bauch mit Calliope in einer Nische.

H. 0,255, D. 0,075 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(834)

396.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und dünnem Halse; Majolika, weiss, auf dem Bauch ein Wappen, blau.

H. 0,36, D. 0,11 M.

Genua, 17. Jahrh.

(4925)

397.

K a n n e ,

Steingut, weissgrau, konisch, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; auf dem Bauch drei Figuren en relief in Nischen; darunter: VIRGINIVS, JVDITH, HESTER.

Monogramm: H. H.

H. 0,26, D. 0,087 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(1604)

398.

K r u g ,

Steingut, grau, blau und violett, mit Ornamenten en relief; „Bartmann“, mit senkrechtem Henkel, Fuss mit Zinn besetzt.

H. 0,272, D. 0,105 M.

Rheinisch, 16. Jahrh. Ende.

(835)

DONAUKASEMATTE.

399. **K r u g,**
Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel.
H. 0,265 M.
Rheinisch.
(223)
400. **K a n n e,**
Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel.
H. 0,163, D. 0,10 M.
Rheinisch, 18. Jahrh.
(4959)
401. **F l a s c h e,**
Steingut, graubraun mit figürlichen und ornamentalen, auf-
gelegten Reliefornamenten, mit zinnernem Schraubendeckel.
H. 0,32, D. d. F. 0,13 M.
Rheinisch.
(5830)
402. **P l a t t e,**
weisse Fayence, blau dekorirt. Auf dem Rande Ornamente,
auf dem Boden Thiere und Pflanzen. Auf der Rückseite,
blaue Kreislinien. Monogramm K.
H. 0,08, D. 0,49 M.
Delft, 18. Jahrh.
(5764)

403.

Kanne,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel. (Zinn-
deckel fehlt.)

H. 0,19, D. 0,095 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4961)

404.

Krug,

Steingut (Bartmann) mit cylindrischem Hals, weitem Bauch
und eingezogenem Fuss, grau, blau und violett glasirt, auf
dem Bauch eine durchbrochene Rosette, umgeben von
einem Zackenkranz, auf den Seiten senkrechte, doppelte
Zackenbänder. Senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt,
Zinndeckel.

H. 0,30, D. d. F. 0,09 M.

Rheinisch, 16. Jahrh.

(5759)

405.

Kanne,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel.

H. 0,18, D. 0,093 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4960)

406.

Krug

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; weisse Fayence
mit farbigen Blümchen und Blättchen.

H. 0,20 M.

Unbekannt.

(5849)

407.

Platte,

Majolika, bläulichweiss, Ornamente und Figuren blau;
historische Scene auf dem Boden. Auf der Rückseite
blaue Ornamente.

D. 0,386, H. 0,058 M.

Savona, 17. Jahrh.

Demmin p. 363.

(484)

408.

K r u g,

Steingut, grau und blau mit vertieften und erhabenen Ornamenten, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,23, D. 0,085 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(162)

409.

K r u g,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel. (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,15, D. 0,072 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(4976)

410.

P l a t t e,

Fayence, bläulichweiss, mit blauem Ornament, Rand leicht gewellt. Auf der Rückseite ebenfalls blaue Ornamente.

Pendant zu Nr. 417, 543, 547.

H. 0,092, D. 0,505 M.
Japanisch.

(485)

411.

K r u g,

Steingut, grau und blau mit Rosetten en relief; senkrechter Henkel. (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,16, D. 0,078 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(464)

412.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, cylindrischem Hals, weitem Bauch und eingezogenem Fusse; Steingut, grau und blau mit Ornamenten.

H. 0,32 M.
Rheinisch.

(5828)

413.

P l a t t e,

Thon, vielfarbig, mit Ornamenten und Vögeln, roh.

H. 0,07, D. 0,352 M.
Montelupo, 18. Jahrh.

(488)

414.

K a n n e,

Steingut, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, blau und grau, mit drei Pferdehen auf dem Bauch.

H. 0,195, D. 0,094 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(469)

415.

K a n n e,

Steingut, grau und blau, mit Ornamenten und Figuren en relief. Senkrechter Henkel. (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,15, D. 0,095 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4965)

416.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel, Steingut, grau und blau. Auf dem Bauch zwei sich wiederholende Darstellungen en relief: S. Georg und ein Adler.

H. 0,145 M.

Rheinisch.

(5761)

417.

P l a t t e.

Pendant zu Nr. 410, 543, 547.

(487)

418.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; Fayence, violett marmorirt, mit blauen Ornamenten auf weissem Grunde.

H. 0,158, D. 0,085 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(4969)

419.

K r ü g l e i n

mit weitem Bauche, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel (Bartmännchen); Steingut, grau und blau; auf dem Bauche eingedrückte Rosetten.

H. 0,22 M.

Rheinisch.

(5803)

420.

Kanne

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; Fayence, violett marmorirt, mit blauen Ornamenten auf weissem Grunde; vorn eine Landschaft en médaillon.

H. 0,168, D. 0,093 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(4968)

421.

Platte,

Majolika, vielfarbig; auf dem Boden ein Mann mit einem Schwert.

H. 0,065, D. 0,326 M.

Montelupo, 17. Jahrh.

(609)

422.

Kanne

mit senkrechtem Henkel, Steingut, grau und blau mit erhabenen Rosetten und Sternen.

H. 0,155, D. 0,10. M.

Rheinisch, um 1600.

(4962)

423.

Kanne

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; Steingut, grau und violett mit erhabenen Rosetten.

H. 0,184, D. 0,096 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4972)

424.

Platte,

Majolika, weiss mit blauen Ornamenten und Figuren. Auf dem Boden: Zwei Satyrn ziehen einen Karren, auf welchem Bacchus auf einem Fasse liegt. Auf der Rückseite ebenfalls blaue Ornamente und die Marke (Leuchthurm).

H. 0,65, D. 0,045 M.

Genua, 18. Jahrh.

Demmin p. 374.

(573)

425.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und weitem Bauch; Steingut, grau und blau. Vorn eine Rose, zu deren Seiten Pflanzenornamente.

H. 0,21 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(5760)

426.

K a n n e,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,18, D. 0,098 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4973)

427.

P l a t t e,

Fayence mit gebuckeltem und gewelltem breitem Rande, violett marmorirt, auf dem Boden ein Médaillon, worin eine Landschaft, blau auf weissem Grunde.

H. 0,065, D. 0,335 M.

Deutsch, 18. Jahrh.

(612)

428.

K r u g

mit senkrechtem Henkel; Steingut, grau und blau mit Rosetten en relief. (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,19, D. 0,075 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(477)

429.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, cylindrischem Hals und eingezogenem Fuss, Steingut, grau und blau, schuppenförmig ornamentirt mit Médaillon.

H. 0,31 M.

Rheinisch.

(5829)

430.

Platte,

Majolika, weiss mit blauen Pflanzen und Figürchen. Auf der Rückseite Pflanzenornamente und die Marke (Leuchthurm).

D. 0,453, H. 0,075 M.

Genua, 18. Jahrh.

Demmin p. 374.

(559)

431.

K r u g,

(„Bartmann“) Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel, Schnabel und eingezogenem Hals und Fuss, sonst cylindrisch, mit Reliefs.

H. 0,485, D. 0,138 M.

Rheinisch.

(4975)

432.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Steingut, grau und blau mit Reliefmédailles.

H. 0,24 M.

Rheinisch.

(5802)

433.

Platte,

brauner Thon, auf der Vorderseite weiss glasirt mit vielfarbigen Ornamenten.

H. 0,052, D. 0,305 M.

Urbino, 18. Jahrh.

(489)

434.

K a n n e.

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,18, D. 0,092 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4977)

435.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, graues Steingut mit Ornamenten in blau und violett.

H. 0,25, D. des Fusses 0,09 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(5801)

436.

P l a t t e .

weissglasierte Fayence, auf dem Rand ein farbiges Pflanzenornament, auf dem Boden Landschaft mit Staffage (zwei Männer), vielfarbig.

H. 0,45, D. 0,32 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(5796)

437.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Steingut, grau und blau mit Ornamenten.

H. 0,17, D. 0,09 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4973)

438.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, engem cylindrischem Hals, weitem cylindrischem Bauch und eingezogenem Fuss. Braunes Steingut. Um den Hals ein Reliefband mit Masken und Ornamenten, um den Bauch ein Reliefband mit tanzenden Paaren, darunter die Schrift: GERHET. DV. MVS. DAPER. BLASEN. etc., s. Nr. 322.

H. 0,24, D. d. F. 0,08 M.

Rheinisch, i. 1598.

(5804)

439.

K a n n e ,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,19, D. 0,095 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4978)

440.

Platte.

Majolika, vielfarbig. Darauf: Geburt der heiligen Maria.

D. 0,585 M.

Italienisch, 17. Jahrh. Ende.

(496)

441.

Kanne

mit senkrechtem Henkel. Steingut, grau und blau mit erhabenen Sternen und Ornamenten. (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,175, D. 0,096 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4963)

442.

Krug

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; weisse Fayence; auf dem Bauch violett marmorirt. Vorn ein Médaillon mit farbigem Ornament, darauf ein Fuchs.

H. 0,24, D. d. F. 0,083 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(5850)

443.

Platte,

Fayence, weiss, auf dem breiten Rand farbige Früchte, auf dem Boden Pyramus todt und Thisbe sich erstechend, vielfarbig.

H. 0,05, D. 0,35 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(4992)

444.

Kanne,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,19, D. 0,091 M.

Rheinisch, um 1800.

(4971)

445.

Kanne,

Steingut, grau, blau und violett, cylindrisch mit senkrechtem Henkel und Schnabel.

H. 0,14, D. 0,092 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4985)

446.

Platte,

Fayence, weiss, vielfarbig ornamentirt. Auf dem Rand Jagdscene in Ornamenten. Auf dem Boden Tobias mit dem Fisch, nebenan der Engel.

D. 0,432 M.

Süddeutsch, im Genre der Schweiz mit italienischen Motiven, 17. Jahrh.

(483)

447.

Kanne,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel (Zinndeckel fehlt).

H. 0,17, D. 0,097 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4981)

448.

Kanne,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,14, D. 0,085 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4982)

449.

Kanne,

Steingut, grau und blau, cylindrisch, mit senkrechtem Henkel. Zinndeckel fehlt.

H. 0,162, D. 0,095 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4987)

450.

Platte,

Fayence, weiss, auf dem breiten Rand farbige Früchte, auf dem Boden Landschaft, vielfarbig.

H. 0,058, D. 0,31 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(495)

451.

Kanne,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel.

H. 0,125, D. 0,082 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4983)

452.

Kanne,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel.

H. 0,148, D. 0,085 M.

Rheinisch.

(4966)

453.

Platte,

Majolika, weiss, Rand mit buntem Pflanzenornament, auf dem Boden ein Médaillon mit männlichem Brustbild.

D. 0,31 M.

Schweiz, 17. Jahrh. Ende.

(497)

454.

Krug

mit senkrechtem Henkel (Zinndeckel fehlt), engem Hals, weitem Bauch und eingezogenem Fuss. Weisse Fayence mit Landschaft in blau auf dem Bauch.

H. 0,27, D. d. F. 0,10 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(5864)

455.

Kanne,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel (Zinndeckel fehlt.)

H. 0,165, D. 0,09 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(481)

456.

Platte,

Fayence, weiss, auf dem breiten Rand farbige Früchte, auf dem Boden ein Wappen und 1672.

H. 0,068, D. 0,334 M.

Schweiz, i. 1672.

(4993)

457.

Kanne,

Steingut, grau und blau, cylindrisch mit senkrechtem Henkel.

H. 0,162, D. 0,095 M.

Rheinisch.

(4986)

458.

K r ü g l e i n

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel. Weisse Fayence,
auf dem Bauch Landschaft in blau.

H. 0,18, D. d. F. 0,065 M.
Bayrisch, 18. Jahrh.

(5863)

459.

P l a t t e,

Fayence, weiss, auf dem breiten Rand farbige Früchte,
auf dem Boden ein Wappen und 1682.

H. 0,054, D. 0,357 M.
Schweiz, i. 1682.

(4994)

460.

W a s s e r - U r n e

mit Hahn von Zinn. Fayence, weiss, mit bunten Orna-
menten und Figuren, an beiden Seiten Reliefköpfe.

H. 0,493, D. 0,236 M.
Sinceny, 18. Jahrh.

(502)

461.

P l a t t e,

Fayence, weiss, mit breitem Rande, auf dem Boden ein
Wappen, farbig, umgeben von den Buchstaben A. D. F.

D. 0,38, H. 0,07 M.
Schweiz (Winterthur), 17. Jahrh.

(491)

462.

W a s s e r b e h ä l t e r m i t B e c k e n,

Fayence, vielfarbig; mit Blumen und Ornamenten verziert,
mit zinnernem Hahn.

H. 0,62, D. d. F. 0,23 M.
Becken: H. 0,165, D. d. F. 0,27 M.
Rouen, 17. Jahrh. Ende.

(504 u. 505)

463.

K r u g

mit weiter Mündung, Schnabel und senkrechtem Henkel;
Majolika, weisslich, auf der Vorderseite mit vielfarbigen
Ornamenten und einem Wappen.

H. 0,37, D. d. F. 0,183 M.
Ferrara, 16. Jahrh.

(503)

464.

Platte,

Fayence, achteckig, weiss mit blauem Ornament.

Auf der Rückseite: K.

D. 0,35 M.

Kordenbusch, 18. Jahrh.

(499)

465.

Kanne,

Steingut, grau und blau mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, mit vertieften und erhabenen Ornamenten.

H. 0,19, D. 0,095 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(557)

466.

Krug,

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,25, D. 0,108 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(227)

467.

Platte,

Thon, braun, Rand mit grünlichgelbem Ornament, auf dem Boden vier männliche Figuren vielfarbig, mit langer niederdeutscher Inschrift.

D. 0,595 M.

Gennep, i. 1762.

(1382)

468.

Krug,

Steingut, grau und blau, mit erhabenen Sternen, senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,27, D. 0,095 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(458)

469.

Becher,

Steingut, grau und blau, mit Inschrift in erhabenem Ornament auf dem Bauch.

H. 0,155, D. 0,095 M.

Rheinisch, i. 1591.

(561)

470.

K r u g

mit weitem Bauch, Steingut, grau und blau mit erhabenen Rosetten, senkrechter Henkel durch Zinn ersetzt.

H. 0,265, D. d. F. 0,10 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(562)

471.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, cylindrischem Hals und Bauch und eingezogenem Fuss; Steingut, grau und blau mit vertieften und erhabenen Ornamenten, um den Bauch ein erhabener Streifen mit Wappen.

H. 0,25, D. d. F. 0,084 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(570)

472.

S c h ü s s e l

mit breitem Rand, weisse Fayence, auf dem Boden zwei farbige Wappen mit Spruchbändern.

H. 0,075, D. 0,395 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(566)

473.

A p o t h e k e r t o p f

mit Deckel; Majolika, bläulich weiss, mit blauen figuralen und ornamentalen Darstellungen.

H. 0,68, D. 0,27 M.

Savona, 17. Jahrh.

(565)

474.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Steingut, grau und blau, mit vertieftem Ornament und gebuckelt.

H. 0,23, D. 0,75 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(567)

475.

S c h ü s s e l

mit breitem Rande, weisse Fayence, auf dem Boden ein farbiges Allianzwappen mit Spruchbändern.

H. 0,08, D. 0,392 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(564)

476.

K r u g

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; Steingut, grau und blau, mit erhabenen Rosetten auf dem Bauch.

H. 0,31, D. 0,10 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(568)

477.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, Steingut, grau und blau.

H. 0,20, D. 0,09 M.
Rheinisch.

(571)

478.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel, Steingut, grau und blau ornamentirt.

H. 0,19, D. 0,094 M.
Rheinisch, 18. Jahrh.

(569)

479.

P l a t t e .

brauner Thon, Rand mit mehrfarbigem Ornament, auf dem Boden: Eine Kutsche mit zwei Pferden, und darunter die Inschrift:

Eennen Waegen mit paerden ist eyn costelick dinck op arden. maer beter Een vrouw vol oetmoet dat det man seydt dat sey dat doet Sigenactum saen sancti haubertus — Schaephuysen den 30 July 1743 paulus Hammeckers pax vobis.

D. 0,60 M.
Schaffhausen.
Demmin p. 704.

(1471)

480.

K a n n e .

Steingut, grau und blau, mit erhabenem Ornament, auf dem Bauch blaue Pferde.

H. 0,16, D. 0,097 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(563)

481.

K a n n e,

Steingut, grau und blau, mit erhöhten Ornamenten. Am Bauch drei Pferde en relief in Médaillons.

H. 0,18, D. 0,10 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(572)

482.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, weiter Mündung und Schnabel; weisse Fayence, mit vielfarbigen Ornamenten, auf dem Bauch: Sancta Maria Magdalena en médaillon.

Auf der Rückseite: G. H.

H. 0,51, D. d. F. 0,23 M.

Schweiz, i. 1742.

(574)

483.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel; Steingut, grau, blau und violett, Ornamente en relief.

H. 0,15, D. 0,10 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(161)

484.

P l a t t e,

weisse Fayence, auf dem Boden vielfarbig ein Garten mit zwei durch eine Krone umschlungenen Cedern. Darüber auf einem Bande: COPULANTUR PARES. Darunter:

**Schau wie den Garten krönt
Das gleiche Cedernpar,
Nimm, wo du freyen willst,
Auch einer Gleichheit wahr.**

H. 0,052, D. 0,368 M.

Winterthur, 17. Jahrh.

(4991)

485.

K r u g

mit senkrechtem Henkel, eingezogenem Hals und Fuss; weisse Fayence, auf dem Bauch blau, violett und gelb St. Johannes mit dem Kelch, darüber die Schlange.

H. 0,27, D. d. F. 0,11 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(5797)

486.

Kanne,

Steingut, weissgrau und blau, cylindrisch mit senkrechtem Henkel (Zinndeckel fehlt).

H. 0,162, D. 0,097 M.
Rheinisch, 18. Jahrh.

(4988)

487.

Platte,

Majolika, bläulichweiss, mit blauer Darstellung: Das Lager der Israeliten mit der Wolkensäule.

D. 0,38, H. 0,056 M.
Savona, 17. Jahrh.

Demmin p. 363.

(608)

488.

Giesskrug

in Gestalt eines auf einem Fasse sitzenden Mannes, der Hut bildet den Schnabel, auf dem Rücken der senkrechte Henkel. Weisse Fayence mit farbigen Blümchen.

Auf dem Boden: C. B.

I.

H. 0,265, D. d. F. 0,11 M.
Delft, 18. Jahrh.

(5968)

489.

Kanne,

cylindrisch, mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; Fayence, violett marmorirt, mit blauen Ornamenten und Blumen; vorn blau auf weiss St. Gallus.

H. 0,17, D. 0,095 M.
Bayrisch, 18. Jahrh.

(5969)

490.

Platte

mit gebuckeltem und gewelltem Rande; weisse Fayence mit blauen Pflanzenornamenten. Unterhalb auf dem Boden: S.

Pendant zu Nr. 495.
H. 0,055, D. 0,28 M.
Bayrisch, 17. Jahrh.

(5992)

491.

Flasche

mit vier Oesen und engem Halse, Fayence weiss und vielfarbig ornamentirt.

Pendant zu Nr. 494.

H. 0,20, D. d. F. 0,085 M.

Französisch, 18. Jahrh.

(615)

492.

Dintengeschirr.

Thon, grün glasirt, darauf eingravirt: H. S. 1695.

(Gefässchen fehlen.)

L. 0,132, H. 0,07 M.

Fränkisch.

(4990)

493.

Platte

mit Fuss und hohem gebuckeltem und gewelltem Rande; blau glasirte Fayence; auf dem Boden ein weisses Médailon, darauf in Farben ein Vogel auf einem Baumstumpf.

H. 0,06, D. 0,24 M.

Italienisch, 18. Jahrh.

(5795)

494.

Flasche.

Pendant zu Nr. 491.

(614)

495.

Platte.

Pendant zu Nr. 490.

(5993)

496.

Kanne,

cylindrisch, mit senkrechtem Henkel, Steingut, grau und blau.

H. 0,16, D. 0,098 M.

Rheinisch, 18. Jahrh.

(4984)

497.

Krug,

Fayence, weiss mit blauen Ornamenten, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,232, D. d. F. 0,075 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(4989)

498.

Untersatz.

achteckig, mit abgerundeten Ecken und mit acht Füsschen (eines fehlt); Majolika, bläulichweiss, darauf mythologische Scene in Landschaft. Auf der Rückseite die Marke (Leuchtturm).

H. 0,035, D. 0,275 M.

Genua, 17. Jahrh.

(5970)

499.

Kanne.

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel.

H. 0,15, D. 0,095 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4979)

500.

Krug

mit senkrechtem Henkel (Zinndeckel fehlt); weisse Fayence mit zwei Wappen und einem Arkebusier auf der Rückseite in Farben. Unterhalb: H. K. R. S. 1646.

H. 0,233, D. 0,11 M.

Schweiz.

(604)

501.

Platte.

Majolika, bläulichweiss, mit blauen Ornamenten und Figuren (mythologische Scene), oben ein Wappen.

H. 0,071, D. 0,44 M.

Savona, 17. Jahrh.

Demmin p. 363.

(611)

502.

Weihbrunn.

Thon, weiss, vielfarbig ornamentirt, mit vorragendem, auf Säulchen ruhendem Baldachin.

H. 0,23 M.

Deutsch, 17. Jahrh.

(613)

503.

Schale

mit niedrigem, nodusgeschmücktem Ständer und rundem Fuss; weiss glasierter Thon, äusserlich mit vielfarbigem Pflanzenornament, innerlich mit mythologischer Scene in Landschaft verziert.

H. 0,11, D. 0,14 M.

Italienisch, 17. Jahrh.

(5799)

504.

Schale

mit hohem Rand; weissglasierter Thon mit blauen Linien, innen auf dem Boden Maria mit dem Kinde auf Wolken in Farben.

H. 0,052, D. 0,152 M.

Italienisch, 17. Jahrh.

(5875)

505.

Plättchen.

oval, Majolika, bläulich, vielfarbig ornamentirt. In der Mitte St. Clara.

D. 0,27 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(617)

506.

Flasche.

vierseitig, mit Schraubendeckel; Pfeifenerde, weiss glasiert, auf jeder Seite ein farbiger Blumenstrauss.

H. 0,15, b. 0,075 M.

18. Jahrh.

(5966)

507.

Kanne

konisch, mit senkrechtem Henkel; weissgrauer Thon mit farbigem Pflanzenornament.

H. 0,18, D. 0,122 M.

Unbekannt, 18. Jahrh.

(5800)

508. **Plättchen.**

länglich, achteckig, mit Reliefformament um den Rand, bläulichweisse Majolika, vielfarbig ornamentirt. Auf dem Boden eine Landschaft.

D. 0,235 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(618)

509. **Blumenvase.**

mit eingezogenem Fuss; Fayence, weiss, mit vier polychromirten Figuren en relief auf den vier Feldern des Bauchs.

H. 0,21, D. 0,088 M.

Winterthur, 17. Jahrh.

(4980)

510. **Flasche**

in Form eines Buches. Thon, blau, weiss und gelb glazirt; der Schnitt marmorirt.

H. 0,15, b. 0,125 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(5965)

511. **Untertasse,**

Majolika, vielfarbig, innen auf dem Boden Madonna mit dem Kinde. Aeusserlich um den Rand: CON. POL. DI. S. C.

H. 0,041, D. 0,11 M.

Nevers, italienische Schule der Cornade, 17. Jahrh.

(179)

512. **Plättchen,**

oval, Majolika, bläulich, vielfarbig ornamentirt; auf dem Boden S. Clara.

D. 0,265 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(621)

513. **Weihwasserkessel,**

Majolika, bläulich, mit vielfarbigem Ornamenten und Vögeln.

H. 0,103, D. d. M. 0,14 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(626)

514.

Krüglein,

Fayence, weiss und blau ornamentirt, mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und Zinnbeschläg am Fuss.

Auf dem Deckel: M. S. P.

1725.

H. 0,18, D. 0,076 M.

Bayrisch.

(4999)

515.

Plättchen,

elliptisch; Majolika, bläulich. Rand mit Relieforamenten; auf dem Boden eine Landschaft in Farben.

D. 0,235 M.

Angrano, 17. Jahrh.

(620)

516.

Giessgefäss

in Gestalt eines liegenden Fisches, aus dessen Rücken ein weibliches Götzenbild, das ein Kind in den Armen hält, mit halbem Leib hervorrägt. Der zum Rücken der Figur heraufgebogene Schwanz des Fisches bildet den Henkel. Gräulich weisse Fayence, bunt bemalt.

H. 0,255, L. 0,235 M.

Südliches Frankreich, 18. Jahrh.

(631)

517.

Dintenzug,

in Gestalt einer zweithürmigen Kirche. Fayence, vielfarbig. (Deckel und Gefässchen fehlen.)

H. 0,27, L. 0,25 M.

Winterthur, 17. Jahrh.

(630)

518.

Kanne

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; Fayence, bläulichweiss, mit blauen Ornamenten; vorn die Himmelskönigin.

H. 0,145, D. 0,09 M.

Kordenbusch, 18. Jahrh.

(2319)

519.

Lampe

für zwei Dochte, mit rundem Fuss, hohem rundem Ständer und zwei Handhaben; weisse Fayence mit bunter Bemalung.

H. 0,25, D. 0,127 M.

Neapel.

(634)

520.

Teller,

Majolika, violett marmorirt und mehrfarbig ornamentirt, auf dem Boden Landschaft en médaillon.

D. 0,20 M.,

Italienisch.

(619)

521.

Dintengeschirr,

Thon, grün glasirt, oben rückwärts eine Engelsfigur en relief. (Gefässchen fehlen.)

H. 0,155, L. 0,18 M.

Fränkisch, i. 1690.

(4997)

522.

Ofenkachel,

quadratisch, Thon, vielfarbig glasirt, mit Brustbild en relief in vertieftem Médaillon.

Basis 0,185 M.

Nürnberg, 16. Jahrh.

(636)

523.

Salzfass

mit vier Füßen und zwei Handhaben. Weisse Fayence; innen auf dem Boden ein Wappen und H. C. B. R.

H. 0,14, L. 0,23 M.

Italienisch, 17. Jahrh.

(4998)

524.

Teller,

Fayence, bläulichweiss, mit blauen Pflanzenornamenten auf dem Rand. Auf dem Boden St. Jacobus minor in Landschaft.

D. 0,22 M.

Delft, 17. Jahrh.

(5967)

525. **Dintengeschirr,**

Thon, gelblichweiss, mit rothen Rosetten und Knöpfen en relief. (Gefässchen fehlen.)

H. 0,07, L. 0,162 M.

Bayrisch, i. 1694.

(4996)

526. **Ofenkachel,**

quadratisch, Thon vielfarbig glasirt, mit einem weiblichen Brustbilde en relief in vertieftem Médaillon.

Basis 0,195 M.

Nürnberg, 16. Jahrh.

(637)

527. **L ö w e,**

runde Figur, sitzend, eine Pratze auf ein Schild gestützt, worauf Landschaft. Fayence, vielfarbig glasirt.

Pendant zu Nr. 533.

H. 0,66, L. des Sockels 0,48 M.

Luneville, 18. Jahrh.

(638)

528. **F l a s c h e,**

kreisförmig, mit vier Oesen (eine abgebrochen) und (zerbrochenem) Fuss; Thon, vielfarbig glasirt; auf der einen flachen Seite eine Rosette, auf der andern:

agly Sand-Holker

1640.

H. 0,19, t. 0,074 M.

(5798)

529. **Pfeifenhalter,**

Fayence, weiss, mit vielfarbigem Ornament und einer Figur (rauchender Chinese).

H. 0,095, D. 0,115 M.

Holländisch, 18. Jahrh.

Nachahmung chinesischer Fabrikation.

(629)

530. **F l a s c h e**

mit zwei Oesen, dünnem Hals und eingezogenem Fuss;
weisse Fayence mit vertieften Ornamenten.

H. 0,25, D. 0,085 M.

Savona, 17. Jahrh.

(635)

531. **D i n t e n g e s c h i r r ,**

vielfarbig glasierter Thon, auf der Rückwand:

© Mensch hab acht so oft es schlacht Dyn end Betracht.

(Ein Gefässchen fehlt.)

H. 0,15, l. 0,18, t. 0,11 M.

Schweiz, i. 1628.

(5994)

532. **D i n t e n g e s c h i r r ,**

weiss glasierter Thon, vielfarbig ornamentirt. (Ein Gefässchen
fehlt; ein oben sitzendes Figürchen verstümmelt.)

H. 0,10, L. 0,218 M.

Winterthur, i. 1694.

(4995)

533. **L ö w e .**

Pendant zu Nr. 527.

(639)

534. **P l a t t e**

mit geripptem und gewelltem aufstehendem Rande; weisse
Fayence; auf dem Boden innen eine männliche Figur in
Farben. Nebenan ein unbekanntes Monogramm (Z und I
verschlungen).

H. 0,06, D. 0,245 M.

Schweiz (?), 17. Jahrh.

(5816)

535. **P l ä t t c h e n**

mit breitem Rande, weisse Fayence, auf dem Boden ein
Wappen in Farben und 1657.

D. 0,215 M.

Schweiz.

(5974)

536.

Platte

mit Fuss, Rand übergeschlagen, gebuckelt und gewellt;
weisse Fayence mit blauen und gelben Pflanzenornamenten.

H. 0,07, D. 0,30 M.

Schweiz, 17. Jahrh.

(493)

537.

Kanne,

cylindrisch, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel;
weisse Fayence, mit blauen, geometrischen Verzierungen.

H. 0,33, D. 0,12 M.

Bayrisch, 18. Jahrh.

(5763)

538.

Platte,

Thon, braun, vielfarbig ornamentirt. Auf dem Boden eine
weibliche Figur mit Krug. Zu beiden Seiten ihres Kopfes:
H. H. und unterhalb: *mynen alderlybsten fyn ych schenck
eyn een glas brandenwyn.*

Pendant zu Nr. 550.

D. 0,362, H. 0,067 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(1384)

539.

Apothekertopf

mit eingezogenem Bauch; Majolika, vielfarbig ornamentirt;
auf dem Bauch ein Brustbild en médaillon.

Pendant zu Nr. 548.

H. 0,23, D. 0,095 M.

Castel Durante, 16. Jahrh.

(666)

540.

Kännchen

mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel; Steingut, grau
und blau, um den Bauch ein aufgelegtes Reliefband,
worauf eine Stadtansicht und die Inschrift: STADT LINZ.

H. 0,13, D. 0,068 M.

Rheinisch, 17. Jahrh.

(4964)

541.

Apothekerkrug

mit senkrechtem Henkel und Dille. Majolika, bläulich, mit ornamentalen und figuralen Darstellungen in blau. Unter dem Henkel: Syr: Crantis.

H. 0,21, D. 0,10 M.
Savona, 17. Jahrh.

(668)

542.

Kanne

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss; Fayence, violett marmorirt, mit blauen und weissen Ornamenten, vorn Landschaft en médaillon.

H. 0,168, D. 0,098 M.
Bayrisch, 18. Jahrh.

(4967)

543.

Platte.

Pendant zu Nr. 410, 417, 547.

(671)

544.

Kanne.

Steingut, grau und blau, mit senkrechtem Henkel und Zinndeckel.

H. 0,187, D. 0,093 M.
Rheinisch, 18. Jahrh.

(4970)

545.

Topf,

achteckig, mit weitausladendem Bauch, eingezogenem Fuss und Mündung. Fayence, weiss, mit blauen Arabesken.

H. 0,205, D. 0,115 M.
Delft, 17. Jahrh.

(669)

546.

Krüglein

mit senkrechtem Henkel und weitem Bauch, Steingut, grau und blau, mit Rosetten en relief.

H. 0,122, D. 0,07 M.
Rheinisch, 17. Jahrh.

(459)

547.

Platte.

Pendant zu Nr. 410, 417, 543.

(672)

548.

Apothekertopf.

Pendant zu Nr. 539.

(667)

549.

Kanne

mit senkrechtem Henkel, Zinndeckel und zinnbeschlagenem Fuss. Weisse Fayence mit Pflanzenornamenten in Gelb, Grün und Blau auf architektonischen Feldern.

Unterhalb auf dem Boden: Künersberg

G

Auf dem Deckel eingravirt: 1757.

H. 0,24, D. 0,125 M.

(5851)

550.

Platte,

Thon, braun, mit vielfarbigen Ornamenten. Auf dem Boden eine männliche Figur mit einem Pokal in der Hand.

Darunter: *prost meyne alderlybste trost.*

Neben dem Kopf: H. H.

Pendant zu Nr. 538.

H. 0,065, D. 0,37 M.

Gennep, 18. Jahrh.

(1385)

1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900

1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920

1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940

1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960

1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980

REGISTER.

Angrano, Nr. 166, 252, 386, 505, 508, 512, 513, 515.

Baireuth, Nr. 258, 263, 265.

Bayrisch, Nr. 96, 221, 242, 260, 384, 418, 420, 442, 454, 458,
489, 490, 495, 497, 514, 525, 537, 542.

Berlin, Nr. 366.

Capodimonte, Nr. 390.

Castel Durante, Nr. 128, 131, 162, 167, 169, 170, 172, 176, 177,
179, 180, 181, 356, 364, 539, 548.

Castelli, Nr. 114, 115, 132, 133, 134, 137, 159, 199, 216, 219,
220, 229, 233, 239, 357, 367.

Chaffagiolo, Nr. 129.

Chinesisch, Nr. 98.

Creussen, Nr. 238, 279, 295, 298, 299, 300, 301, 305, 306, 307,
308, 324, 325, 326, 327, 329, 330, 331, 332, 344,
354, 368, 375, 381.

Damm, Nr. 48, 51, 57, 58.

Delft, Nr. 16, 17, 18, 19, 21, 25, 27, 28, 32, 33, 35, 36, 40, 41,
42, 43, 45, 46, 49, 52, 53, 55, 60, 61, 65, 69, 72, 84,
86, 88, 89, 92, 94, 95, 99, 105, 245, 250, 254, 402,
488, 524, 545.

Deruta, Nr. 122.

Deutsch, Nr. 64, 66, 67, 71, 73, 75, 76, 77, 78, 80, 81, 82, 83,
91, 100, 106, 109, 123, 223, 224, 230, 234, 262,
297, 338, 361, 365, 427, 502.

Ellwangen, Nr. 20, 38.

Englisch, Nr. 24, 104.

Faenza, Nr. 47, 204, 362.

Fermignano, Nr. 184, 185.

Ferrara, Nr. 463.

Flamändisch, Nr. 1, 2, 31, 39, 44, 50, 56, 59, 62, 102, 107,
108, 228.

Fränkisch, Nr. 267, 278, 280, 303, 492, 521.

Französisch, Nr. 165, 226, 231, 232, 235, 237, 240, 491, 494, 516.

Gennep, Nr. 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 23, 26, 34,
37, 87, 90, 93, 97, 208, 209, 211, 212, 214, 215,
281, 467, 538, 550.

Genua, Nr. 396, 424, 430, 498.

Genuesische Küste, Nr. 217.

Ginori, Nr. 157, 158, 198, 200.

Gubbio, Nr. 358, 360.

Hirschvogel, Nr. 210, 349.

Holländisch, Nr. 529.

Japanesisch, Nr. 410, 417, 543, 547.

Italienisch, Nr. 12, 118, 140, 164, 192, 193, 391, 440, 493, 503,
504, 520, 523.

Kordenbusch, Nr. 246, 256, 264, 284, 288, 464, 518.

Künersberg, Nr. 549.

Lessore, Nr. 119, 125, 127, 218.

Luneville, Nr. 63, 74, 101, 249, 255, 527, 533.

Manerbe, Nr. 121, 124, 161, 372.

Marburg, Nr. 213.

Marieberg, Nr. 241, 248.

Meissen, Nr. 366.

Montelupo, Nr. 413, 421.

Moustiers-Sainte-Marie, Nr. 201.

Neapel, Nr. 519.

Nevers, Nr. 247, 511.

Nove, Nr. 103.

Nürnberg, Nr. 522, 526.

Palissy, Nr. 116, 163.

Paxmann, Nr. 266.

Pesaro, Nr. 79, 227.

Rheinisch, Nr. 110, 236, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274,
275, 276, 277, 282, 283, 285, 286, 287, 289,
290, 291, 292, 293, 294, 302, 304, 309, 310,
311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319,
320, 321, 322, 323, 328, 333, 334, 335, 336,
337, 339, 340, 341, 342, 343, 445, 346, 347,
348, 350, 351, 352, 353, 378, 383, 388, 394,
395, 397, 398, 399, 400, 401, 403, 404, 405,
408, 409, 411, 412, 414, 415, 416, 419, 422,
423, 425, 426, 428, 429, 431, 432, 434, 435,
437, 438, 439, 441, 444, 445, 447, 448, 449,
451, 452, 455, 457, 465, 466, 468, 469, 470,
471, 474, 476, 477, 478, 480, 481, 483, 486, 496,
499, 540, 544, 546.

Robbia, della, Nr. 111, 203, 206.

Rouen, Nr. 251, 253, 462.

Rovigo, Nr. 173.

Savona, Nro. 168, 257, 261, 407, 473, 487, 501, 530, 541.

Schaffhausen Nr. 479.

Schaper, Nr. 85, 359, 377.

Schweiz, Nr. 22, 68, 205, 243, 296, 379, 436, 443, 450, 453,
456, 459, 461, 472, 475, 482, 485, 500, 510, 531,
534, 535, 536.

Sicilianisch - maurisch, Nr. 117.

Sinceny, Nr. 225, 460.

Spanisch - maurisch, Nr. 112, 113, 120, 126, 202, 207, 222,
363.

Süddeutsch, Nr. 446.

Unbekannt, Nr. 30, 54, 70, 259, 406, 507.

Urbino, Nr. 130, 135, 136, 138, 139, 141, 142, 143, 144, 145,
146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155,
156, 160, 171, 174, 175, 178, 182, 183, 186, 187,
188, 189, 190, 191, 194, 195, 196, 197, 244, 355,
369, 370, 371, 373, 374, 380, 382, 389, 392, 393,
433.

Venedig, Nr. 376.

Winterthur, Nr. 484, 509, 517, 532.

Wirtembergisch, Nr. 29.

